

anpfiFF

HEFT 10 · 2017/18

3. LIGA · 1,50 EUR



Und nun eine Serie starten!

17. Spieltag · Sa. 25.11.2017 · 14.00 Uhr · FC Carl Zeiss Jena – VfL Osnabrück



HAUPTPARTNER 3. LIGA



Trikotpartner des
FC Carl Zeiss Jena



Ausrüster des
FC Carl Zeiss Jena



wiki.fc-supporters.org

AUTO-SCHOLZ-AVS

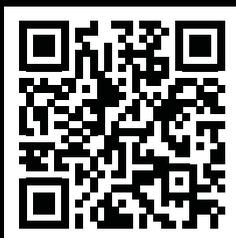
Ihr Mercedes-Benz und smart Partner

Zukunft mit Stern



www.auto-scholz-avs.de/karriere

Wir bieten ein
Jobversprechen.
Mit Vollgas in eine
sichere Zukunft.



Unsere Ausbildungsberufe:

- Bachelor of Arts (BA) - Handel
- Automobilkaufmann/frau
- Kfz-Mechatroniker/in
Karosserietechnik
- Fahrzeuglackierer/in
- Kfz-Mechatroniker/in
PKW/Nutzfahrzeug
- Fachkraft für Lagerlogistik



Und nun eine Serie starten

Es geht um drei weitere wichtige Zähler für den Klassenerhalt

Das war ein besonderer Nachmittag. Es war am vorrigen Sonnabend ungemütlich kalt. Erwärmend war dafür die Beteiligung am größten Mannschaftsbild der Vereinsgeschichte. 1.350 Fans fanden sich mit unserer Elf auf der Gegengerade zusammen! Großartig! Der 2:1-Erfolg war dann noch das I-Tüpfelchen.

Dass Fußball auf und neben dem Platz verbindet, hat die Redaktion vor diesem Spiel spüren können. Udo Luy, ein Freund von Statistiken, stammt aus dem Süden Deutschlands. Er regte eine Serie in unserer Rubrik „FCC-Historie“ an. Unterstützung kam bei der weiteren Recherche u.a. aus dem Norden vom Osnabrücker VfL-Museumsleiter Bernhard Lanfer. Vor 77 Jahren trafen Jena und die Lilaweißen in der Endrunde der Deutschen Meisterschaft aufeinander. Ergänzt mit Unikaten aus den Sammlungen von Tors-ten Scherer und Uwe Dern kann heute die sechstellige Serie über die Endrunde 1939/40 beginnen.

Die Heimserie unserer Elf darf heute ausgebaut werden. Wettbewerbsübergreifend landete unsere Mannschaft um Kapitän René Eckardt in den letzten fünf Partien fünf Siege im Paradies. Ein Aber gibt es dennoch beim Blick auf alle bisherigen Partien der Saison. Es gilt, einmal zwei Spiele hintereinander zu gewinnen. Das fordert auch unser Coach Mark Zimmermann von seiner Mannschaft. Das Heimspiel gegen Osnabrück gibt unserer Elf die Chance dazu.

Ein Selbstläufer werden die bevorstehenden 90 Minuten allerdings nicht, denn der VfL hat sich mit zwei Heimsiegen etwas befreien können und Mut getankt.

Titelfoto

Dominik Bock merkte man sein gewachsenes Selbstvertrauen nach den Torenfolgen in den letzten Partien deutlich an. Er traut sich mehr zu als noch zu Saisonbeginn. Heute können gern weitere Treffer folgen. (Foto:Th. Corbus)

3. LIGA, 17. SPIELTAG

Preußen Münster – Chemnitzer FC (Fr. 19.00 Uhr)

SC Paderborn 07 – Karlsruher SC (Fr. 19.00 Uhr)

Preußen Münster – Chemnitzer FC (Fr. 19.00 Uhr)

Würzburger Kickers – Sportfreunde Lotte (Sa. 14.00 Uhr)

1. FC Magdeburg – Hallescher FC (Sa. 14.00 Uhr)

F.C. Hansa Rostock – Fortuna Köln (Sa. 14.00 Uhr)

FSV Zwickau – SV Wehen Wiesbaden (Sa. 14.00 Uhr)

VfR Aalen – SpVgg Unterhaching (Sa. 14.00 Uhr)

FC Carl Zeiss Jena – VfL Osnabrück (Sa. 14.00 Uhr)

SV Meppen – Sonnenhof Großaspach (Sa. 14.00 Uhr)



vs.



Impressum

Herausgeber/V.i.S.d.P.:

FC Carl Zeiss Jena Fußball Spielbetriebs GmbH
Roland-Ducke-Weg 1, 07745 Jena

Geschäftsführer: Chris Förster

Anzeigenschluss: 17. November, 19.00 Uhr

Redaktionsschluss: 22. November, 10.30 Uhr

Druck: www.druckhaus-gera.de

Druckauflage: 1.000

Layout und Satz: www.art-kon-tor.de

Hinweis: Ein Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur nach vorheriger Genehmigung gestattet.



Großartig

Gemeinsam mit den Fans wollte unser FCC das größte Mannschaftsfoto seiner mehr als 114-jährigen Vereinsgeschichte auf die Beine stellen. 1.350 Fans und die Mannschaft waren dabei. Das Ergebnis ist großartig.





CARL ZEISS J

Freudentaumel

Dominik Bock traf in Zwickau und zuletzt auch im Pokal in Meuselwitz. Gegen Bremen II besorgte unser 22-jähriger Youngster die wichtige Führung. Seine Mannschaftskameraden freuten sich entsprechend mit ihm.







**FUSSBALL IST MEHR
ALS NUR EIN SPIEL.
ZUHAUSE IST MEHR ALS NUR WOHNEN.**



**Zusammenhalt
und Tradition.**

DIE AUFBAU.

LEIDENSCHAFT, EINSATZ UND UNBÄNDIGER WILLE. SICH AUFOPFERN UND EINSTEHEN FÜR DEN ANDEREN. DAS SIND DIE WERTE, DIE DIE WBG „AUFBAU“ MIT DEM FC CARL ZEISS JENA VERBINDEN. SIE BRINGEN SIE ANS ZIEL BRINGEN.



[FCC Wiki]

wiki.fcc-supporters.org

**DIE PASSENDE WOHNUNG.
0365.82 33 1 - 0 | DIE-AUFBAU.DE**

EINFACH, BESSER, WOHNEN IN GERA UND JENA - SEIT 1956.
IHRE WBG „AUFBAU“ GERA EG.





REWE

Tino Stützer oHG
Emil-Höllein-Platz 2
07743 Jena

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag von **7** bis **22** Uhr Samstag von **7** bis **20** Uhr

www.flächen-thüringen.de



Mehr als grüner Rasen!

Finden Sie Ihren Industrie- und Gewerbestandort: www.flächen-thüringen.de





Im verflixten siebten Jahr

Sorgenfalten und Trainerwechsel an der Bremer Brücke

Wenn ein Drittligaklub das Prädikat Traditionsverein verdient, dann der VfL Osnabrück. 1899 gegründet, bestimmten die Lilaweißen stets das Fußballgeschehen im Norden mit. Als Achter der ewigen Tabelle der 2. Bundesliga und Dritter der Drittliga-Wertung seit seiner Gründung 2008 hinterließ der VfL auch in der jüngeren Vergangenheit seine Spuren.

Gern würde man an der Bremer Brücke wieder eine Etage höher spielen. Allerdings kleben die Osnabrücker seit dem Abstieg aus der 2. Bundesliga in der Saison 2010/11 im siebten Jahr in der 3. Liga fest. Zunehmend gestalten sich die Spielzeiten in der Drittklassigkeit als finanzieller Kraftakt. Die Lizenzerteilungen in den vergangenen Jahren waren keine Selbstverständlichkeit.

Schluss der VfL zuletzt als Fünfter und Sechster sportlich sehr ordentlich ab, so bleibt die Zweitligarückkehr doch ein Traum. Kapitän Halil Savran hatte schon vor der Saison ein gutes Gefühl: „Die Erfahrungen haben gezeigt, dass es auch schnell in eine Richtung gehen kann, die man nicht möchte.“

Die Niedersachsen starteten durchwachsen in die Saison. Der 3:1-Heimerfolg gegen den Hamburger SV in der 1. Runde des DFB-Pokals löste kurzzeitig sogar Euphorie aus. Der Ligaalltag war aber unerbittlich. Mit neun Punkten nach sieben Spielen war der VfL Anfang September noch Zehnter. Danach wurde die Elf auf die Abstiegsränge durchgereicht.

Die Konsequenz war die Entlassung des Cheftrainers Joe Enochs. Das Klub-Urgestein hatte im Sommer 2015 Maik Walpurgis beerbt. Von 1996 bis 2008 war Enochs als Spieler in Osnabrück aktiv.

Die Nachfolge wurde hausintern geregelt. U19-Trainer Daniel Thioune übernahm. Allerdings löste sich

auch mit dem neuen Coach der Knoten nicht gleich. Am 14. Spieltag war es soweit. Nach sechs sieglosen Begegnungen in der 3. Liga, darunter nur ein Unentschieden gegen Würzburg, und dem Pokal-Aus gegen den 1. FC Nürnberg schossen die Lilaweißen den FSV Zwickau mit 4:0 aus dem Stadion und verließen den letzten Tabellenplatz.

Thioune war und ist positiv gestimmt: „Ich bin weit davon entfernt, von Abstiegskampf zu reden.“ Mit einer Serie sei man in der sehr ausgeglichenen Liga schnell wieder im Mittelfeld.

Bitter für die Osnabrücker ist die Verletzung von Halil Savran. Der 32 Jahre alte Angreifer zog sich gegen die Westsachsen einen Innenbandriss und einen Knorpelschaden im linken Knie zu. Der Stürmer wurde erfolgreich operiert und wird vier bis sechs Monate aussetzen müssen. Schon vor Jahresfrist hatte der Routinier Pech, als er von Dezember 2016 bis zum Sommer wegen eines Knorpelschadens fehlte.

In die Bresche muss ein erfahrener Akteur wie Tim Danneberg springen. Der ist aktuell alleiniger Rekordspieler in der 3. Liga. Mit Einsätzen für Braunschweig, Sandhausen, Kiel, Chemnitz und seinem aktuellen Verein kommt Tim Danneberg auf 284 Spiele. Am bisherigen Spitzenreiter Alf Mintzel (Wehen Wiesbaden) ist der 31-Jährige am 30. September vorbeigezogen.

Wo die Reise von Danneberg und des VfL in dieser Saison hingehen wird, darüber gibt es in diesen Tagen erste Antworten, denn mit Aalen in der vergangenen Woche, heute mit dem FCC und danach mit Bremen II standen und stehen die Niedersachsen direkten Mitbewerbern um einen Platz im gesicherten Mittelfeld gegenüber. Danach kann man vom verflixten siebten Jahr sprechen oder eben nicht.



4. Reihe v.l.n.r.: Christian Groß, Nazim Sangaré (seit 31.08.2017 bei Antalyaspor), Tim Danneberg, Kwasi Okyere Wriedt (seit 04.08.2017 beim FC Bayern München II), Robert Kristo, Steffen Tigges, Marcel Appliah. **3. Reihe v.l.n.r.:** Mario Richter (Zeugwart), Kim Falkenberg, Christian Bickel, Jules Reimerink, Marc Heider, Alexander Dercho, Bastian Schulz, Lennart Bartling (Physiotherapeut). **2. Reihe v.l.n.r.:** Lothar Gans (Leiter Profifußball), Joe Enochs (Cheftrainer, seit 04.10.2017 nicht mehr im Amt), Wolfgang Schütte (Co-Trainer, seit 04.10.2017 nicht mehr im Amt), Halil Savran, Furkan Zorba, Marcel Ruschmeier, Rolf Meyer (Co- und Torwart-Trainer), Patrick Jochmann (Athletiktrainer). **1. Reihe v.l.n.r.:** Bashkim Renneke, Kamer Krasniqi, Konstantin Engel, Leon Tigges, Marius Gersbeck, Tim Paterok, Sebastian Klaas, Ahmet Arslan, Tim Möller.

Es fehlen: Emmanuel Iyoha, Marc Wachs, Adam Sušac, Marcos Alvarez, Julius Ohnesorge (Teammanager), Günter Schröder (Physiotherapeut), Daniel Thioune (Cheftrainer), Merlin Polzin (Co-Trainer)

Foto: osnapiX

Vereinsinformationen

Zugänge:

Adam Sušac (FC Erzgebirge Aue), Tim Paterok (SV Rößlinghausen), Marcos Alvarez, Marc Wachs (beide Dynamo Dresden), Tim Danneberg (Chemnitzer FC), Furkan Zorba (Eintracht Frankfurt), Emmanuel Iyoha (Fortuna Düsseldorf), Christian Bickel (SC Paderborn), Marcel Ruschmeier, Sebastian Klaas, Leon Tigges, Steffen Tigges (alle eigene U19)

Abgänge:

Addy-Waku Menga (BSV SW Rehden), Kwasi Okyere Wriedt (Bayern München II), Nazim Sangaré (Antalyaspor/Türkei), Frank Lehmann (SV Elversberg), Michael Hohnstedt (Sportfreunde Lotte), Anthony Syhre (Würzburger Kickers), Kemal Rüzgar (Fortuna Düsseldorf), Mohamed El-Bouazzati (Borussia Dortmund II), Tobias Willers (vereinslos)

Gründungsdatum:	17.04.1899
Vereinsfarben:	Lila-Weiß
Anschrift:	VfL Osnabrück Scharnhorststraße 50 49084 Osnabrück
Telefon:	(05 41) 77 08 70
Telefax:	(05 41) 77 08 711
Internet:	www.vfl.de
Stadion:	Stadion an der Bremer Brücke
Fassungsvermögen:	16.000 Zuschauer
Platzierungen der vergangenen Jahre:	2016/17: 3. Liga, 6. Platz 2015/16: 3. Liga, 5. Platz 2014/15: 3. Liga, 11. Platz 2013/14: 3. Liga, 5. Platz



Dein Herzblut hilft der Uniklinik und dem FCC.

SPENDE BLUT!

Jetzt kannst Du Dein Herzblut für den Club und einen guten Zweck nutzen!

Am Uniklinikum werden täglich viele hundert Blutspenden benötigt. Hilf jetzt mit! Deine Spende wird Leben retten:

- Uniklinikum Jena – Bachstraße 18
- Mo., Di. und Do.: 13 bis 19 Uhr, Mi. und Fr.: 8 bis 13 Uhr

• Aufwandsentschädigung für jede Blutspende (gem. § 10 Transfusionsgesetz)
Deine Aufwandsentschädigung kannst Du dem FCC-Nachwuchs spenden.

www.blut-ist-leben.de

Hotline: 03641/ 9 39 39 39

Eine Gemeinschaftsaktion von:





Die Duelle gegen Osnabrück

Nach der Wende kämpften beide Vereine in fünf Spielzeiten gemeinsam um Punkte.

Die Bilanz spricht mit vier Siegen, fünf Unentschieden und einer Niederlage für den FC Carl Zeiss Jena.

In der Zweitligasaison wurde die Premiere am 22. Juli 1992 schon in der 1. Halbzeit durch Tore von Akporoborie (37.) und Raab (45.) entschieden. Auch im Rückspiel in Osnabrück war der FCC erfolgreich. An der Bremer Brücke schossen Holetschek (12.), Molata (44.), Schreiber (71.) eine beruhigende Führung heraus, bevor Hofmann (83.) der Ehrentreffer für den Gastgeber gelang.

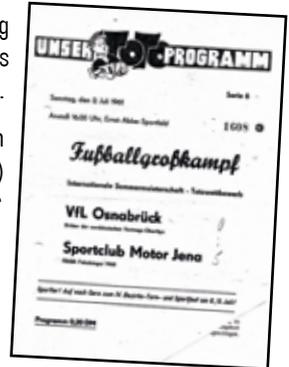
Als Osnabrück die traditionsreiche Raute - wie seit dieser Saison wieder - als offizielles Logo auf dem Trikot trug, hatte es schon vier „Großkämpfe“ gegeben.

In der Endrunde zur Deutschen Meisterschaft der Saison 1939/40 wurden beide Vereine in eine Gruppe gelöst. Osnabrück als Nordmark-Meister hatte

beim 5:2-Heimsieg die Nase vorn. Das Rückspiel endete 2:2.

Im Internationalen Fußball-Cup (IFC) sahen die Zuschauer zwei deutsch-deutsche Duelle im Sommer 1961.

Jena hatte am 2. Juli 1961 (*Abbildung: Cover des Programmhefts*) das Zepter in der Hand. Zum 5:0 trugen P. Dücke (2), R. Dücke, Marx und Müller bei. Acht Tage danach war R. Dücke der Schütze des goldenen Tores.



Die zehn Vergleiche nach der Wende:

2011/12	3. Liga	2:2 (A)	2:0 (H)
2009/10	3. Liga	0:2 (A)	1:1 (H)
2007/08	2. Bundesliga	1:1 (A)	1:1 (H)
2005/06	Regionalliga Nord	2:2 (A)	1:0 (H)
1992/93	2. Bundesliga	2:0 (H)	3:1 (A)



Sebastian Hähnge prüft Osnabrücks Keeper Tino Berbig. Eine Szene aus dem Heimspiel am 19. April 2006, das der FCC mit 1:0 für sich entschied. (Foto: Peter Poser)



WOSZ Fan Shop

Bertramstraße 20

06110 Halle

mehr Infos unter

www.wosz-fan-shop.de

» Teamsportartikel

» Freizeitsportbekleidung

» Bundesliga-Fanartikel

» Druck und Flock

» Pokale und Medaillen

» Herstellung von Vereins- und Werbeartikel

WOSZ Fan Shop DIE AUSRÜSTER DES **PUMA** 

FC CARL  ZEISS JENA

PUMA  [®]



Routinier mit Zwangspause



Halil Savran fällt lange aus. (Foto: osnapix)

Halil Savran sah in seiner Karriere einige Vereine. Über Lichtenberg 47 und TeBe Berlin machte er seine ersten Schritte im Profifußball bei Dynamo Dresden. Weitere Stationen beim 1. FC Union Berlin, Erzgebirge Aue und Hansa Rostock schlossen sich an, bevor er seit 1. Juli 2015 in Osnabrück unter Vertrag steht. Im Trikot von Dynamo Dresden gelang dem heute 32-jährigen Stürmer am 25. Juli 2008 ein besonderer Treffer: Es war der Tag des Eröffnungsspiels der neugegründeten 3. Liga beim FC Rot-Weiß Erfurt. An den Treffer erinnert sich Savran, als ob es gestern gewesen wäre. „Cozza passte zu Kügler, der zu mir und drin war der Ball.“ Das Tor in der 43. Minute sollte das einzige des Spiels bleiben. Ebenso bleiben wird der Eintrag in die Geschichtsbücher der 3. Liga.

Jena-Osnabrücker Trikotwechsel

Die Liste der Akteure, die sowohl in Jena als auch in Osnabrück spielten, kann sich sehen lassen. Ronald Maul machte den Anfang, der 1990 aus dem Paradies an die Bremer Brücke wechselte und dort fünf Jahre das VfL-Trikot trug. Krzysztof Kowalik, Marcel Schied, Fiete Sykora, Niels Hansen und Tom Geißler sind beiden Fanlagern noch ein Begriff. Mit Marian Unger und Tino Berbig, Jena-Spieler der Saison 2011/12, gehören auch zwei Keeper dazu.



Fiete Sykora (links) im Dress des FCC. (Foto: Peter Poser)

Young Star

250,- €

Führerscheinzuschuss
für YZF-R125 und MT-125*

*) Voraussetzung: Führerschein der Klasse A1 wird/bzw. wurde zwischen dem 01.07.2016 und dem 30.09.2017 gemacht und man entscheidet sich für ein Neufahrzeug der YZF-R125 oder MT-125. Die Aktion gilt ab sofort, endet am 30.09.2017 und bedingt die Zulassung des Fahrzeugs bis zu diesem Datum. Lieferbar solange Vorrat reicht, nur bei Ihrem teilnehmenden Yamaha-Vertragshändler.



0,00 %
Finanzierung¹



5 Jahre
Garantie
kostenlos³

Der neue Ford Fiesta

FORD FIESTA TREND

Audiosystem mit Bluetooth®-Freisprecheinrichtung und USB-Anschluss, Berganfahrassistent, Fahrspur-Assistent, Klimaanlage manuell u.v.m.

Günstig mit
35 monatl. Finanzierungsraten von

€ **99,-**^{1,2}

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)	11.990,- €
Laufzeit	36 Monate
Gesamtlaufleistung	30000 km
Sollzinssatz p.a. (fest)	0,00 %
Effektiver Jahreszins	0,00 %
Anzahlung	2.000,- €
Nettodarlehensbetrag	9.990,- €
Gesamtdarlehensbetrag	9.990,- €
35 Monatsraten à	99,- €
Restrate	6.525,- €

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Fiesta: 6,1 (innerorts), 3,9 (außerorts), 4,7 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 107 g/km (kombiniert).

FordStore
REICHSTEIN & OPITZ GMBH

Hauptbetrieb Jena
Amsterdamer Str. 1
07747 Jena-Lobeda
Tel.: 03641/3759-0
www.reichstein-opitz.de

Filialbetrieb Apolda
Alzendorfer Str. 10
99510 Apolda
Tel.: 03644/5045-0

Filialbetrieb Saalfeld
Beulwitzter Str. 9
07318 Saalfeld
Tel.: 03671/54920-0

REICHSTEIN & OPITZ

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.

¹Ford Auswahl-Finanzierung: Angebot der Ford Bank Niederlassung der FCE Bank plc, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50993 Köln. Gilt bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen vom 01.11.2017 bis 31.12.2017. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel für die Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. ²Gilt für Privatkunden. ³Ford Fiesta Trend 3-Türer 1,1-l-Benzinmotor 52 kW (70 PS). ³Zwei Jahre Neuwagengarantie des Herstellers sowie Ford Protect Garantie (Neuwegenschlussgarantie) inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie für das 3.-5. Jahr, bis max. 50.000 km Gesamtlaufleistung (Ford-Werke GmbH) kostenlos. Gültig für Privatkunden beim Kauf eines noch nicht zugelassenen Ford Fiesta Neufahrzeuges innerhalb von drei Wochen nach erfolgter Probefahrt und Vorlage des von uns ausgestellten Original-Gutscheins. Es gelten die jeweils gültigen Garantiebedingungen.

Glückliches 2:1 gegen Bremen II

Kapitän Eckardt mit einem Lucky Punch gegen Werder-Youngster

Der FCC hat seine Siegesserie im Ernst-Abbe-Sportfeld auf fünf Pflichtspiele ausgebaut. Der 2:1-Erfolg fiel aufgrund zweier unterschiedlicher Halbzeiten allerdings glücklich aus.

Nach einer Abstapphase entwickelte sich das Spiel zu Jenaer Gunsten. Prompt fiel der Führungstreffer. Einen Steilpass von Brüggmann leitete Eckardt auf Bock weiter, der in Richtung Oelschlägel lief und ihn mit einem Schuss ins lange Ecke überwandt (16.).

Mit Beginn der zweiten Hälfte setzte Bremens U23 eine Menge an Akzenten, was man ihr nach nur vier Zählern aus den letzten elf Spielen so kaum zugetraut hätte. Bremens Routinier Rafael Kazior war es dann, der per Direktabnahme den Ball über Zeiss-Keeper Koczor hinweg in die Maschen drosch. So hatte das Spiel aufgrund zweier grundverschiedener Halbzeiten sein logisches Resultat.

Bremen wollte mehr, Jena konterte. Im Zusammen-

spiel von Cros und Tuma auf der linken Seite, gelangte der Ball über Wolfram vors Bremer Tor, wo ihn Eckardt aus Nahdistanz über die Linie spitzelte. In der verbleibende Zeit ließ Jena gegen konsternierte Bremer nichts mehr zu.

Andreas Trautmann

Statistik

FC Carl Zeiss Jena – SV Werder Bremen II 2:1 (1:0)

Jena: Koczor – Brüggmann, Slamar, J. Gerlach, Cros – S. Eismann, Löhmannsröben (73. Erlbeck) – Bock (68. Wolfram), Eckardt, Suscz (54. Tuma) – Günther-Schmidt – Trainer: Mark Zimmermann

Bremen: Oelschlägel – Eggersglüß, Vollert, Volkmer, Jacobsen – Jensen (60. Bünning), Touré, Käuper, N. Schmidt (73. Kazior) – Manneh (86. Young), J. Eggstein – Trainer: Oliver Zapel

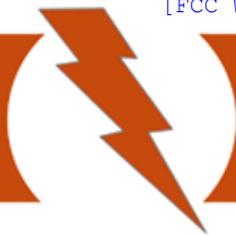
Anstoß: Sa. 18. November 2017, 14.00 Uhr, EA-Sportfeld

Schiedsrichter: Bacher (Amerang-Kirchensur) –
Zuschauer: 4.230

Tore: 1:0 Bock (16.), 1:1 Kazior (77.), 2:1 Eckardt (86.)



Sören Eismann (rechts) hatte nach Zuspield von Davud Tuma in der Nachspielzeit die Chance auf einen höheren Sieg. (Foto: Thomas Corbus)



Elektro Dienstleistung Theml

- Kabelmontagen
- Kleinreparaturen
- Kommunikationsanlagen
- Sat-/TV-Anlagen
- Montage von Kleinsolaranlagen
sowie sämtliche Wartungsarbeiten

Marktstraße 26

07747 Jena

Tel. 03641 / 564 10 50

Fax 03641 / 564 10 53

Jenaer Straße 5

06618 Naumburg

Tel. 03445 / 65 95 190

Fax 03445 / 65 95 191

Mobil 0152 / 368 59 372

RANKO®.de DIE Marke für Zäune!

Draht Seidel

www.draht-seidel.de



Zum 75. Geburtstag von Stirling

Helmut Stein trug in knapp 300 Spielen das Jenaer Trikot

Helmut Stein ist 75! Am 9. November feierte der gebürtige Ascherlebener seinen Geburtstag.

In der DDR-Oberliga spielte er für den SC Chemie Halle, den Halleschen FC Chemie und den FC Carl Zeiss Jena. Mit dem FC Carl Zeiss wurde er zweimal Meister und Pokalsieger.

Stein wechselte 1966 als Nationalspieler zum FC Carl Zeiss Jena. Der 1,78 m große Allrounder spielte im Paradies auf fast allen Positionen vom Angriff über Mittelfeld bis zum Stopper bzw. Libero. Er war ein lauffreudiger Spieler mit einer ausgeprägten Kopfballstärke und Zweikampfhärte.

In seiner sportlichen Vita stehen u.a. die DDR-Meistertitel 1968 und 1970. Stein, der von seinen Mitspie-

lern „Stirling“ gerufen wurde, hatte als Stammkraft großen Anteil an den Erfolgen.

1972 und 1974 durfte er mit seiner Mannschaft den FDGB-Pokal in die Luft stemmen. Dynamo Dresden wurde jeweils bezwungen. Im 1972er Endspiel musste Stein zuschauen, hatte aber zuvor alle Pokalpartien bestritten. In der Saison 1973/74 übernahm Stein als Kapitän besondere Verantwortung.

Insgesamt absolvierte er 298 Pflichtspiele (74 Tore) für den FCC – davon 215 Spiele (52) in der DDR-Oberliga, 30 Spiele (9) im Europapokal, 39 Pokalspiele (10) und 14 IFC-Spiele (3).

Helmut Stein blickt auf 22 Einsätze in der DDR-Nationalmannschaft zurück und erzielte dabei drei Tore.



Der FC Carl Zeiss Jena – „Deutscher Fußballmeister“ der Saison 1967/68: (stehend v.l.) Georg Buschner, Werner Krauß, Helmut Stein, Michael Stempel, Hans Meyer, Heinz Marx, Peter Ducke, Dieter Scheitler, Gerd Brunner, Herbert Keßler; (knieend v.l.) Fritz Zergiebel, Rainer Schlütter, Peter Rock, Wolfgang Blochwitz, Roland Ducke, Hans-Ulrich Grapenthin, Udo Preuß, Jürgen Werner und Walter Egmeier. (Foto: Scherer-Sammlung)





AUTODESK® REVIT® 2017

Werden auch Sie

bim✓**ready**

Ihr Einstieg in mehr Produktivität mit Building Information Modeling.

MIT UNSEREN INNOVATIVEN SOFTWARELÖSUNGEN AUS DEM HAUSE

 **AUTODESK.**

UND PRAXISERPROBTEN TRAININGSKONZEPTEN ZU DEN BEREICHEN

- **ARCHITEKTUR/GEBÄUDEPLANUNG**
- **GEBÄUDETECHNIK**
- **TRAGWERKSPLANUNG**
- **MENGENERMITTLUNG/AUSSCHREIBUNG**

Kontakt:

matthias.koch@mum.de

03641-635525 0176-23232260

MuM acadGraph GmbH, Goetheplatz 5, 99423 Weimar
cad & ava Bausoftware Matthias Koch, info@cad-jena.de

 **AUTOCAD**

AutoCAD aus Jena



Jubilare



Christian Fröhlich

Einen Reigen von 40. Geburtstagen feierten Mitstreiter, Freunde und ehemalige Spieler unseres FC Carl Zeiss Jena. Unser B-Junioren-Trainer Christian Fröhlich feierte am 27. Oktober.

Ebenfalls im Klub der 40er finden sich Sebastian Kupfer (29. Oktober, langjähriger

Mitarbeiter des Fanprojekts und Mannschaftsbetreuer), Frank Berger (7. November, Nachwuchs-Übungsleiter und ehemaliger Spieler) und Torsten Ziegner (9. November, langjähriger Kapitän des FCC und Trainer des FSV Zwickau) wieder.

Anstoßzeiten

Vor 14 Tagen wurden die Begegnungen bis zum 24. Spieltag vom DFB terminiert. Danach wird der FC Carl Zeiss Jena in den letzten beiden Heimspielen des Kalenderjahres gegen Karlsruhe und Wehen Wiesbaden schon um 13.00 Uhr beginnen. Dass der Anpfiff an den jeweiligen Samstagen eine Stunde früher als der der Konkurrenz erfolgt, ist dem noch zu installierenden Flutlicht geschuldet. Pressesprecher Andreas Trautmann: „Die Tage im Dezember sind extrem kurz und es wird zeitig dunkel. Wir danken dem DFB, dass er uns entgegenkommen ist.“

Terminfixierung

[dfb] Der DFB-Spielausschuss hat die Termine für die Aufstiegsspiele zur 3. Liga festgelegt. Die Partien sollen am Donnerstag, 24. Mai, und Sonntag, 27. Mai 2018, ausgetragen werden. Davor finden das DFB-Pokalfinale am Samstag, 19. Mai 2018, und der Finaltag der Amateure am Pfingstmontag, 21. Mai 2018 statt. Die Endspiele der 21 Landespokale werden live in der ARD gezeigt.

FCC-Mitgliederversammlung

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung lädt der FC Carl Zeiss Jena e.V. am morgigen Sonntag, dem 26. November, ab 10.00 Uhr in der „Zeiss-Mensa“ des Studierendenwerkes Thüringen (Carl-Zeiss-Promenade 10) ein.

Wesentlicher Tagesordnungspunkt ist ein gemeinsamer Antrag von Ehrenrat, Aufsichtsrat und Präsidium auf Anpassung der seit 14 Jahren unveränderten Mitgliedsbeiträge. Geplant ist demnach eine moderate Erhöhung der monatlichen Beiträge um durchschnittlich einen Euro. „Die Erhöhung soll maßvoll und vor dem Hintergrund der sozialen Verantwortung, die wir insbesondere gegenüber unseren jungen Mitgliedern verspüren, geschehen“, schreibt das Präsidium in der Antragsbegründung. Mit der Erhöhung solle die durch Inflation und Kaufkraftverlust seit 2003 entstandene Lücke geschlossen werden.

Und weiter: „Wir versichern Ihnen, mit Ihren Beiträgen verantwortungsvoll umzugehen und diese ausschließlich für die satzungsgemäßen Zwecke und die Zukunftsfähigkeit unseres FCC zu verwenden.“

Neben den Berichten des Präsidenten, des Schatzmeisters, des Geschäftsführers der Spielbetriebs-GmbH und des Aufsichtsratsvorsitzenden stehen turnusmäßige Wahlen der Mitglieder des Wahl- und der Vorsitzende des Disziplinarausschusses auf dem Programm.



Licht ins Dunkel

Der Internationale Fußball-Cup im Sommer 1961 war für den SC Motor Jena eine sehr gute Möglichkeit, sich auf die anstehende erste Teilnahme am Europokal vorzubereiten.

Entsprechend ernst wurde der Wettbewerb genommen. Neben dem VfL Osnabrück waren der Grazer AK und Banik Ostrava die Kontrahenten. Die Motor-Elf belegte im Endklassement den 2. Rang, Osnabrück landete einen Platz dahinter. Den Gruppensieg mit 11:1-Punkten, nur Jena kam daheim beim 2:2 zu einem Remis, feierte die Mannschaft aus Ostrava. Bernhard Lanfer vom Osnabrücker VfL-Museum fand noch einen wahren Schatz aus dem IFC-Jahr. Die Tschechen übergaben jedem Verein eine kleine Grubenlampe als Gastgeschenk.



Neben einem Mannschaftsbild und einer Nadel überreichten die Verantwortlichen von Banik Ostrava eine Grubenlampe an die IFC-Gegner von 1961. (Foto: VfL-Museum)



Unser Coach Mark Zimmermann (links) mit Andreas Raab, Inhaber von der Markt 11 Kaffeerösterei, und FCC-Kapitän Rene Eckardt.

Aufwachhilfe

Am Wochenende wieder alles für den FCC gegeben? Zu wenig geschlafen, aber Montag wieder auf Arbeit gehen müssen? Hier haben wir genau das Richtige für Dich: Unseren Paradies-Kaffee!

Das erstklassige Original aus 100% Arabica Bohnen hilft Dir, munter und geschmackvoll in den Morgen zu starten.

Den 250 Gramm-Wachmacher gibt es für geröstete 6,95 Euro im FCC-Fanshop oder in der Markt 11 Kaffeerösterei in Jena. Konzipiert für Alle, die auch neben dem FC Carl Zeiss Jena einen herausragenden Geschmack beweisen.

>>> www.fcc-fan-shop.de



Teilnahmeberechtigt sind Jungen und Mädchen der Jahrgänge 2002 bis 2011. In der Teilnahmegebühr von 89 Euro sind das exklusive Spieltagscamp-Trip samt Hose und Stutzen, eine Trainingseinheit, ein Lunchpaket, eine Eintrittskarte für das Kind, eine Freikarte für eine Begleitperson sowie eine Kaufkarte für eine zweite Begleitkarte auf einem benachbarten Sitzplatz enthalten.

FCC  **spieltagsCamp**

Nächster Termin:

Sa. 09.12.17 zum Heimspiel

gegen den Ex-Bundesligisten Karlsruher SC

>>> [Anmeldung unter www.fcc-fussballschule.de](http://www.fcc-fussballschule.de) - Rubrik FCC Camps

Karl-Schnieke-Turnier wirft seine Schatten voraus

Die Erfolgsgeschichte geht in die nächste Runde: Zur nächsten Auflage des traditionsreichen Karl-Schnieke-Turniers lädt der FC Carl Zeiss Jena am 13. und 14. Januar 2018 in die Werner-Seelenbinder-Halle nach Lobeda-West ein.



Unsere beiden C-Juniorenmannschaften gehen im Meisterschaftsalltag in der Verbandsliga auf Punktejagd. (Foto: FCC-Bene)

14 Mannschaften aus 13 Vereinen werden um Tore, Punkte und Pokale spielen – und gehen zunächst in zwei Vorrundengruppen an den Start. Das internationale U14-Turnier ist hochkarätig besetzt: In Gruppe A trifft der Titelverteidiger FC Augsburg auf den 1. FC Union Berlin, den FC Carl Zeiss Jena I, den CS Viitorul Cluj (Rumänien), den Chemnitzer FC, die SpVgg Greuther Fürth und Juppi Banska Bystrica (Slowakei).

Vorjahresfinalist Hertha BSC ringt mit dem VfL Wolfsburg, der SG Dynamo Dresden, dem FC Rot-Weiß Erfurt, dem FC Erzgebirge Aue, dem FC Carl Zeiss Jena II und dem KS Gornik Zabrze (Polen) in Gruppe B um den Einzug in das Halbfinale. Ausgelobt werden neben der Trophäe für die siegreiche Mannschaft erneut auch der „Robert-Enke-Pokal“ für den besten Torhüter und der „Bernd-Schneider-Pokal“ für den besten Techniker.

Ab sofort: Rückrunden-Dauerkarten

Noch auf der Suche nach einem sinnvollen Weihnachtspräsen? Oder wollt Ihr Euch einfach mal selbst beschenken? Dann ist sicher die Rückrunden-Dauerkarte Deines FCC genau das Richtige!

Und dabei kannst Du auch noch sparen! Der Kaufpreis der Rückrunden-Dauerkarte erspart nicht nur Wartezeiten an den Tageskassen, sondern auch bares Geld gegenüber dem Kauf der Einzeltickets.

Dauerkarten: Haupttribüne (Vollzahler 200,50 Euro, ermäßigt 177,50 Euro), Gegengerade (Vollzahler 116,50 Euro, ermäßigt 93,50 Euro), Stehplätze (Vollzahler 85,00 Euro, ermäßigt 69,50 Euro)

Ostduell-Dauerkarten: Haupttribüne (Vollzahler 105,00 Euro, ermäßigt 93,50 Euro), Gegengerade (Vollzahler 63,50 Euro, ermäßigt 52,50 Euro), Stehplätze (Vollzahler 45,00 Euro, ermäßigt 37,50 Euro)

*Ermäßigte Karten für Kinder bis 16 Jahre, Studenten, Mitglieder des FC Carl Zeiss Jena e.V. und Schwerbeschädigte ab 50%. Kinder bis einschließlich 6 Jahre haben freien Eintritt – jedoch ohne Sitzplatzanspruch.

Die Rückrunden-Dauerkarten gibt es ab sofort im Ticketcenter im Ernst-Abbe-Sportfeld und auch direkt im Onlineticketshop des FCC.



Die **Gesundheitskasse**
für Sachsen und Thüringen.

AOK
PLUS

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
Denis Narr, Tel. 0800 10590-85440
E-Mail: Denis.Narr@plus.aok.de

Gesundheitsberatung, die zu Ihnen passt

Jeder lebt anders gesund. Darauf haben wir uns eingestellt und beraten Sie passend zu Ihren Bedürfnissen. Sprechen Sie mit uns! Gesundheit in besten Händen. Mehr Informationen online unter: plus.aok.de

Pin zur Serie

Passend zur neuen Serie in unserer Rubrik „FCC-Historie“ über die Deutschen Meisterschafts-Endrunde 1939/40 empfiehlt der Fanshop des FCC den passenden Pin unseres Vorgängers 1. SV Jena. Auch von unseren anderen Vorläufervereinen sind Abzeichen für 2,95 Euro erhältlich.



>>> www.fcc-fan-shop.de

Aufstiegsregelung

[dfb] Auf dem außerordentlichen DFB-Bundestag am 8. Dezember 2017 in Frankfurt soll über eine mögliche Änderung der Aufstiegsregelung zur 3. Liga beraten und entschieden werden. Eine Änderung der Aufstiegsregelung würde frühestens mit Beginn der Saison 2018/2019 in Kraft treten. Die laufende Spielzeit bleibt davon unberührt.

FCC-Lazarett

Jan Löhmannsröbens Verletzung stellte sich glücklicherweise nicht so dramatisch dar wie befürchtet. Er konnte bekanntlich gegen Werder Bremen II spielen. Vor dem heutigen Spiel war Justin Schau



wegen einer Oberschenkelverletzung nicht im Training. Kevin Pannewitz (Foto) laborierte an einem Infekt, sollte aber heute wieder im Kader stehen können. Wieder im Mannschaftstraining ist Timmy Thiele nach überstandenen Rückenbeschwerden.

Bustouren des Supporters Club

Am Sonntag, dem 3. Dezember, geht es zur SpVgg Unterhaching. Der Bus fährt am Osttor des Ernst-Abbe-Sportfeldes um 7.00 Uhr ab. Spielbeginn ist 14.00 Uhr. 28 Euro kostet die Fahrt für Vollzahler. SC-Mitglieder und U16-Teilnehmer zahlen 26 Euro. Tickets sind im Stehblock für 9 Euro (7 Euro ermäßigt) zu haben. Ein Sitzplatz kostet 23 Euro.

Am Sonntag, dem 28. Januar 2018, folgt dann das erste Auswärtsspiel der Rückrunde und führt unseren SC-Bus zum SC Fortuna Köln. Abfahrt ist 6.30 Uhr. Treff ist wieder auf dem Parkplatz in der Oberaue am Osttor. Der Unkostenbetrag liegt bei 30 Euro für Vollzahler und SC-Mitglieder/U16-Teilnehmer bezahlen 28 Euro.

Für alle Viel-SC-Busfahrer wollen wir ein hoffentlich viel genutztes Angebot machen: Ihr zahlt als Vollzahler 50 Euro für beide Touren und als SC-Mitglied/U16-Teilnehmer nur 45 Euro, wenn ihr bis einschließlich zum 3. Dezember per rechtzeitiger Vorkasse bezahlt. Also seid schnell am SC-Stand oder wählt wie gewohnt per Telefon durch unter 0160/8911982 (Mo-Fr von 18.00–20.00 Uhr).

DRUCKHAUS GERA

...immer am Ball

Druckhaus Gera GmbH
Jacob-A.-Münard-Strasse 16
07501 Gera
Telefon: 03657 37 52-0
Telefax: 03657 38 65 70

Geschäftsbüro Erfurt/Weimar
Friedrich-List-Strasse 36
99096 Erfurt
Telefon: 03685 94 32-0
Telefax: 03685 94 32 17

www.druckhaus-gera.de



kommunal **service jena**

EIN UNTERNEHMEN DER STADT JENA



für
alle Fälle

Löbstedter Straße 56 und 68

Tel. 03641 4989-0

*Individuelle Maßanfertigung
von
Möbeln + Türen
Innenausbau + Reparaturen*

SEIT 1857
Tischlerei  *Haensgen*
MEISTERBETRIEB

Im Oberdorf 12 / 99441 Kleinschwabhausen
Tel. 03 64 54 - 51 300 / Fax 03 64 54 - 50 164
E-Mail: tischlerei-haensgen@web.de

Internet: www.tischlerei-haensgen.de



Sicherheitsberatung und Sicherheitsplanung
Notruf-Service-Leitstelle

Objekt- und Werkschutz
Porten- und Empfangsdienst

mobiles Krisenmanagement EVALARM®

Veranstaltungsschutz und Eventservice
Revierkontrolldienst

Personen- und Begleitschutz
Werttransport und Kurierdienst
Detektivdienste

Sicherheitstechnik

Parkplatzmanagement

Facility Management

ERU Security GmbH
Lindenberg 21-24
06618 Neumburg

Tel. 03445 - 78 106 0

Fax: 03445 - 78 106 50

24h Notruf-Hotline: 0790 - 206 200 88

Mail: info@eru-security.de

Internet: www.eru-security.de

BDSW

PQ VOL

ULV

ISO 9001

EVALARM
CERTIFIED
PARTNER

Gefahrenabwehr und
mobile Krisenkommunikation

ERU
Security



Erleben Sie Alarmification, die Kombination von Alarmierung und Kommunikation!

Feuert Alarm - Information an Mitarbeiter, Besucher und Einsatzkräfte
Evakuierung - Räumung von Gebäuden
Fahrgewiss - Unternehmensrepräsentation, Laufkavaliere, Anfahrtsdienste
SOS Alarm - Information von Betroffenen an Helfer
Sicherheitsanweise - Informationen an Besucher, Lieferanten und Handwerker

Wir wä re es in Nö tigkeiten und Krisenfällen alle relevanten Informationen sofort verfügbar zu haben, die Informationen aktuell bleiben und sich entsprechend der Lageentwicklung vor Ort anpassen?

Wir helfen Ihnen dabei!

ERU Security GmbH
Lindenberg 21-24
06618 Neumburg (Saale)
T 03445 78 106 0
M info@eru-security.de

EVALARM®
CERTIFIED
PARTNER

www.evalarm.de

DR. MED. DENT.

Knut Wege

KIEFERORTHOPÄDE

Sophienstrasse 14 ■ 07743 Jena
Telefon (03641) 44 18 48
Fax (03641) 47 95 22

Sprechzeiten

Termine nach Vereinbarung

☎ Mo-Do 9-12 + 13-16 Uhr



WWW.WEGE-IN-JENA.DE

[FCC Wiki]
wiki.fcc-supporters.org

VfL Osnabrück

Tor

1	Tim Paterok	21	Marius Gersbeck	22	Leon Tigges
---	-------------	----	-----------------	----	-------------

Abwehr

2	Marcel Ruschmeier	3	Furkan Zorba	4	Marcel Appiah
5	Konstantin Engel	6	Alexander Dercho	16	Marc Wachs
17	Adam Susac	27	Kim Falkenberg	28	Tim Möller

Mittelfeld

7	Bashkim Renneke	8	Bastian Schulz	9	Halil Savran
10	Christian Groß	11	Marcos Alvarez	13	Tim Danneberg
14	Ahmet Arslan	15	Jues Reimerink	33	Kamer Krasniqi

Angriff

18	Robert Kristo	19	Steffen Tigges	20	Marc Heider
23	Christian Bickel	25	Emmanuel Iyoha		

Cheftrainer	Daniel Thioune
Co-Trainer	Merlin Polzin, Rolf Meyer
Spezialtrainer	Patrick Jochman
Teamkoordination	Lothar Gans, Julius Ohnesorge, Mario Richter
Medizinische Abteilung	Lennart Bartling, Günter Schröder



FC Carl Zeiss Jena

Tor

1	Raphael Koczor	12	Stefan Schmidt	22	Jo Coppens
---	----------------	----	----------------	----	------------

Abwehr

2	Florian Brüggemann	3	Guillaume Cros	4	Justin Gerlach
5	Matthias Kühne	15	Marius Grösch	21	Dennis Slamar

Mittelfeld

6	Jan Löhmannsröben	8	Maximilian Wolfram	9	René Eckardt
10	Maximilian Schlegel	11	Manfred Starke	13	Tom Krahnert
16	Timo Mauer	17	Niclas Erlbeck	18	Davud Tuma
20	Firat Sucsuz	23	Sören Eismann	24	Maximilian Weiß
25	Justin Schau	26	Kevin Pannewitz	27	Julian Günther-Schmidt

Angriff

7	Timmy Thiele	14	Dominik Bock	19	Florian Dietz
---	--------------	----	--------------	----	---------------

Cheftrainer	Mark Zimmermann
Co-Trainer	Martin Ullmann
Teammanager	Uwe Dern
Zeugwart	Stefan Klasen
Medizinische Abteilung	Dr. Loos, Dr. Pietsch, Dr. Bischoff, Dr. Schulze, Fabian Carnarius



www.guenter-haag.de

HHAAGH



Kranarbeiten



Baggerarbeiten



Transportleistungen

Tel.: 0364 27 / 22 321 • Fax: 71 450

07774 Dornburg-Camburg
In der Oberaue

Für alle, die
Thüringen lieben!


antenne
THÜRINGEN

antennethueringen.de



Überzeugend: Ihre neue



Mehr
Heimat
für Sie!

**9 Tage
gratis
testen!**

Sport
Kugelstoßen unter
Flutlicht in Bad Köstritz

50 Wochenabonnement im Internet
nur 9,90 € geben Sie für Gewinne mit!
Anfragen auf www.otz.de/facebook

ÜRINGER
itung

10 TAGE TAGESZEITUNG

Online unter: www.otz.de/9tage





FC Carl Zeiss Jena



Stand September 2017

hintere Reihe von links: Janik Borrmann, Leon Seifarth, Elias Ayat, Khalid Abu El Heija, Jeremy Meinhardt, Nick Höfer, Fritz Schröder, Giacomo Timon Brömel, Lukas Büttner, Alexander Sattler (Trainer), Yannick Schneider // *vordere Reihe von links:* Nicolas Boser, Fabian Lüdicke, Finn Moritz Hauser // *nicht im Bild:* Johannes Liebmann (Co-Trainer)



U13-Junioren: Unsere U13-Mannschaft für die Saison 2017/2018.



mo Bernhardt,
Wlodkowski, Niclas Burkhardt,



— 1903% —
Original
FC CARL ZEISS JENA

**SUPPORT YOUR
LOCAL TEAM**

Tabelle der 3. Liga

PLATZIERUNG / MANNSCHAFT	SP	S	U	N	T:GT	TORDIFF	PKT	NACH D. SPIEL
1. SC Paderborn 07	16	13	1	2	43:17	26	40	
2. 1. FC Magdeburg	16	11	1	4	24:15	9	34	
3. Fortuna Köln	16	9	4	3	27:15	12	31	
4. SV Wehen Wiesbaden	16	9	3	4	31:11	20	30	
5. SpVgg Unterhaching (N)	16	9	1	6	28:24	4	28	
6. SG Sonnenhof Großaspach	16	8	3	5	23:20	3	27	
7. F.C. Hansa Rostock	16	7	4	5	17:12	5	25	
8. Karlsruher SC (A)	16	7	4	5	18:17	1	25	
9. SV Meppen (N)	16	7	4	5	22:22	0	25	
10. Hallescher FC	16	5	5	6	25:24	1	20	
11. VfR Aalen	16	5	5	6	21:22	-1	20	
12. FC Carl Zeiss Jena (N)	16	5	4	7	17:22	-5	19	
13. Sportfreunde Lotte	16	5	3	8	20:23	-3	18	
14. Chemnitzer FC	16	4	4	8	21:27	-6	16	
15. Würzburger Kickers (A)	16	4	4	8	18:28	-10	16	
16. VfL Osnabrück	16	4	4	8	17:27	-10	16	
17. FSV Zwickau	16	4	4	8	15:26	-11	16	
18. Preußen Münster	16	3	5	8	16:24	-8	14	
19. Werder Bremen II	16	3	5	8	14:27	-13	14	
20. Rot-Weiß Erfurt	16	2	4	10	9:23	-14	10	





Spielerstatistik des FCC (3. Liga)

NAME	AN-ZAHL SPIELE	DURCH-GESPIELT	NETTO SPIEL-ZEIT	AUS-WECHS-LUNGEN	EIN-WECHS-LUNGEN	GELBE KAR-TEN	GELB-ROTE KARTEN	ROTE KAR-TEN	PUNKT-SPIEL TORE	TORVOR-LAGEN
Bock, Dominik	14	3	821	6	5	0	0	2	0	0
Brügmann, Florian	12	10	1027	2	0	2	0	1	1	1
Coppens, Jo	1	0	56	0	1	0	0	0	0	0
Cros, Guillaume	15	12	1206	3	0	4	0	0	2	2
Dietz, Florian	14	3	620	2	9	0	0	0	0	0
Eckardt, René	14	9	1092	5	0	1	0	2	1	1
Eismann, Sören	9	7	765	2	0	3	0	3	0	0
Erlbeck, Niclas	5	1	211	1	3	1	0	0	0	0
Gerlach, Justin	7	7	630	0	0	0	0	0	0	0
Grösch, Marius	13	12	1110	0	1	1	0	1	0	0
Günther-Schmidt, Julian	10	7	868	3	0	1	0	2	0	0
Koczor, Raphael	16	15	1384	1	0	4	0	0	0	0
Kühne, Matthias	4	0	244	4	0	1	0	0	0	0
Löhmannsröben, Jan	15	13	1332	1	0	2	1	1	1	1
Mauer, Timo	2	0	155	2	0	0	0	0	0	0
Pannewitz, Kevin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schau, Justin	2	0	19	0	2	0	0	0	0	0
Slamar, Dennis	16	15	1402	1	0	4	0	0	0	0
Starke, Manfred	9	3	519	3	3	0	0	1	0	0
Sucsuz, Firat	14	4	799	4	6	1	0	0	2	2
Thiele, Timmy	5	4	435	1	0	1	0	1	0	0
Tuma, Davud	13	2	678	5	6	1	0	1	3	3
Weiß, Maximilian	2	0	16	0	2	0	0	0	0	0
Wolfram, Maximilian	12	0	451	2	10	0	0	1	0	0

**GEMEINSAM ROCKEN WIR
DIE SAISON 2017/18!**





Der Drittliga-Spielplan des FCC

Die Ansetzungen sind vom Deutschen-Fußball-Bund bis zum 24. Spieltag taggenau terminiert worden.

4. Spieltag . Sa. 05.08.2017 14:00 FC Carl Zeiss Jena - Chemnitzer FC	5. Spieltag . So. 20.08.2017 14:00 Sportfreunde Lotte - FC Carl Zeiss Jena	Sa. 6. Spieltag . 26.08.2017 14:00 FCC - SG Sonnenhof Großaspach
7. Spieltag . Sa. 09.09.2017 14:00 FC Rot-Weiß Erfurt - FC Carl Zeiss Jena	8. Spieltag . Sa. 16.09.2017 14:00 FC Carl Zeiss Jena - SV Meppen	9. Spieltag . Mi. 20.09.2017 19:00 Würzburger Kickers - FC CZ Jena
10. Spieltag . Sa. 23.09.2017 14:00 FC Carl Zeiss Jena - Preußen Münster	11. Spieltag . So. 01.10.2017 14:00 1. FC Magdeburg - FC Carl Zeiss Jena	12. Spieltag . Sa. 14.10.2017 14:00 FC Carl Zeiss Jena - Hansa Rostock
13. Spieltag . So. 22.10.2017 14:00 FSV Zwickau - FC Carl Zeiss Jena	14. Spieltag . Sa. 28.10.2017 14:00 FC Carl Zeiss Jena - SC Paderborn 07	15. Spieltag . Sa. 04.11.2017 14:00 VfR Aalen - FC Carl Zeiss Jena
16. Spieltag . Sa. 18.11.2017 14:00 FC Carl Zeiss Jena - Werder Bremen II	17. Spieltag . Sa. 25.11.2017 14:00 FC Carl Zeiss Jena - VfL Osnabrück	18. Spieltag . So. 03.12.2017 14:00 SpVgg Unterhaching - FC CZ Jena
19. Spieltag . 09.12.2017 13:00 FC Carl Zeiss Jena - Karlsruher SC	20. Spieltag . 16.12.2017 13:00 FC Carl Zeiss Jena - SV Wehen Wiesbaden	21. Spieltag . 20.01.2018 14:00 SC Fortuna Köln - FC Carl Zeiss Jena
22. Spieltag . 28.01.2018 14:00 FC Carl Zeiss Jena - Hallescher FC	23. Spieltag . 03.02.2018 14:00 Chemnitzer FC - FC Carl Zeiss Jena	24. Spieltag . 10.02.2018 14:00 FC Carl Zeiss Jena - Sportfreunde Lotte



Vereinsgremien

Aufsichtsrat

Willi Obitz
Vorsitzender

Dr. Mario Voigt
stellvertretender Vorsitzender

Aufsichtsratsmitglieder
Rico Tietze
Hans-Dieter John
Tobias Knuschke
Ronny Schultz
Jonas Zipf

Präsidium

Klaus Berka
Präsident
Andreas Wiese
Vizepräsident

Rocco Walther
Schatzmeister

Lydia Mehlberg
Präsidiumsmitglied

Sidney Balan
Präsidiumsmitglied

Hans-Jürgen Backhaus
Präsidiumsmitglied

Wahlausschuss

Christa Jatho
Frank Jauch
Rainer Zipfel
Thomas Petzold
Olaf Albrecht

Ehrenrat

Dr. Horst Schlenzog
Heinz-Uwe Stelzer
Matthias Barz
Charalambos Dimopoulos

Disziplinarkommission

Peter Voß (Vorsitzender)



Kontakt

FC Carl Zeiss Jena Fußball Spielbetriebs GmbH & FC Carl Zeiss Jena e.V.

Roland-Ducke-Weg 1, 07745 Jena
Telefon: (03641) 765100
Fax: (03641) 765110
www.fc-carlzeiss-jena.de
info@fc-carlzeiss-jena.de
www.facebook.com/fccarlzeissjena.1903

Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Mo. bis Do. von 9.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 16.00 Uhr, Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Postanschrift: Postfach 100 522, 07705 Jena

Ticketcenter im Stadion

Mo./Di. 9.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.30 Uhr,
Mi. geschlossen, Do./Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr und
12.30 bis 18.00 Uhr sowie an Heimspieltagen
Telefon: (03641) 765-129
Fax: (03641) 765110
ticket@fc-carlzeiss-jena.de

Offizieller Fanshop im Stadion

(Öffnungszeiten wie das Ticketcenter)
Telefon: (03641) 765-128
Internet: www.fcc-fan-shop.de





1. SPIELTAG - 21.-23. JULI 2017		
Karlsruher SC – VfL Osnabrück		2:2
SV Wehen Wiesbaden – FC Carl Zeiss Jena		1:0
Fortuna Köln – VfR Aalen		1:0
Hallescher FC – SC Paderborn 07		4:4
Chemnitzer FC – FSV Zwickau		1:0
Sportfreunde Lotte – Hansa Rostock		0:2
Sonnenhof Großaspach – 1. FC Magdeburg		4:1
Rot-Weiß Erfurt – Preußen Münster		1:1
SV Werder Bremen II – SpVgg Unterhaching		3:0
SV Meppen – Würzburger Kickers		2:2

2. SPIELTAG - 28.-30. JULI 2017		
VfL Osnabrück – SV Wehen Wiesbaden		0:4
SpVgg Unterhaching – Karlsruher SC		3:2
Preußen Münster – SV Meppen		3:0
1. FC Magdeburg – Rot-Weiß Erfurt		3:0
Hansa Rostock – Sonnenhof Großaspach		0:0
FSV Zwickau – Sportfreunde Lotte		1:1
SC Paderborn 07 – Chemnitzer FC		3:2
VfR Aalen – Hallescher FC		2:1
FC Carl Zeiss Jena – Fortuna Köln		0:2
Würzburger Kickers – SV Werder Bremen II		1:1

3. SPIELTAG - 1./2. AUGUST 2017		
SV Werder Bremen II – Karlsruher SC		2:0
Würzburger Kickers – Preußen Münster		0:1
SV Wehen Wiesbaden – SpVgg Unterhaching		1:0
Fortuna Köln – VfL Osnabrück		3:0
Hallescher FC – FC Carl Zeiss Jena		0:2
Chemnitzer FC – VfR Aalen		2:4
Sportfreunde Lotte – SC Paderborn 07		1:2
Sonnenhof Großaspach – FSV Zwickau		2:0
Rot-Weiß Erfurt – Hansa Rostock		0:1
SV Meppen – 1. FC Magdeburg		1:2

4. SPIELTAG - 5./6. AUGUST 2017		
VfL Osnabrück – Hallescher FC		3:3
Karlsruher SC – SV Wehen Wiesbaden		2:1
Preußen Münster – SV Werder Bremen II		0:1
1. FC Magdeburg – Würzburger Kickers		2:1
Hansa Rostock – SV Meppen		1:2
FSV Zwickau – Rot-Weiß Erfurt		1:1
SC Paderborn 07 – Sonnenhof Großaspach		5:0
VfR Aalen – Sportfreunde Lotte		3:0
FC Carl Zeiss Jena – Chemnitzer FC		1:1
SpVgg Unterhaching – Fortuna Köln		2:2

5. SPIELTAG - 18.-20. AUGUST 2017		
SV Werder Bremen II – SV Wehen Wiesbaden		0:0
Würzburger Kickers – Hansa Rostock		0:3
Preußen Münster – 1. FC Magdeburg		0:1
Fortuna Köln – Karlsruher SC		4:0
Hallescher FC – SpVgg Unterhaching		1:2
Chemnitzer FC – VfL Osnabrück		0:0
Sportfreunde Lotte – FC Carl Zeiss Jena		4:0
Sonnenhof Großaspach – VfR Aalen		0:0
Rot-Weiß Erfurt – SC Paderborn 07		0:1
SV Meppen – FSV Zwickau		4:0

6. SPIELTAG - 25.-27. AUGUST 2017		
VfL Osnabrück – Sportfreunde Lotte		1:0
Karlsruher SC – Hallescher FC		1:1
SV Wehen Wiesbaden – Fortuna Köln		1:1
1. FC Magdeburg – SV Werder Bremen II		4:1
Hansa Rostock – Preußen Münster		1:1
FSV Zwickau – Würzburger Kickers		0:1
SC Paderborn 07 – SV Meppen		1:0
VfR Aalen – Rot-Weiß Erfurt		1:1
FC Carl Zeiss Jena – Sonnenhof Großaspach		0:0
SpVgg Unterhaching – Chemnitzer FC		4:2

7. SPIELTAG - 8.-10. SEPTEMBER 2017		
SV Werder Bremen II – Fortuna Köln		1:2
Würzburger Kickers – SC Paderborn 07		2:3
Preußen Münster – FSV Zwickau		0:2
1. FC Magdeburg – Hansa Rostock		2:0
Hallescher FC – SV Wehen Wiesbaden		2:1
Chemnitzer FC – Karlsruher SC		0:0
Sportfreunde Lotte – SpVgg Unterhaching		2:1
Sonnenhof Großaspach – VfL Osnabrück		0:1
Rot-Weiß Erfurt – FC Carl Zeiss Jena		1:0
SV Meppen – VfR Aalen		1:1

8. SPIELTAG - 15.-17. SEPTEMBER 2017		
VfL Osnabrück – Rot-Weiß Erfurt		0:1
SpVgg Unterhaching – Sonnenhof Großaspach		1:4
Karlsruher SC – Sportfreunde Lotte		1:0
SV Wehen Wiesbaden – Chemnitzer FC		2:1
Fortuna Köln – Hallescher FC		1:1
Hansa Rostock – SV Werder Bremen II		0:0
FSV Zwickau – 1. FC Magdeburg		3:1
SC Paderborn 07 – Preußen Münster		2:1
VfR Aalen – Würzburger Kickers		2:3
FC Carl Zeiss Jena – SV Meppen		2:2

9. SPIELTAG - 19./20. SEPTEMBER 2017		
SV Werder Bremen II – Hallescher FC		1:2
Würzburger Kickers – FC Carl Zeiss Jena		2:2
Preußen Münster – VfR Aalen		1:1
1. FC Magdeburg – SC Paderborn 07		1:0
Hansa Rostock – FSV Zwickau		1:1
Chemnitzer FC – Fortuna Köln		1:2
Sportfreunde Lotte – SV Wehen Wiesbaden		0:1
Sonnenhof Großaspach – Karlsruher SC		1:0
Rot-Weiß Erfurt – SpVgg Unterhaching		0:2
SV Meppen – VfL Osnabrück		1:0

10. SPIELTAG - 22.-24. SEPTEMBER 2017		
VfL Osnabrück – Würzburger Kickers		1:1
Karlsruher SC – Rot-Weiß Erfurt		2:0
SV Wehen Wiesbaden – Sonnenhof Großaspach		5:0
Fortuna Köln – Sportfreunde Lotte		0:3
Hallescher FC – Chemnitzer FC		0:3
FSV Zwickau – SV Werder Bremen II		1:0
SC Paderborn 07 – Hansa Rostock		2:1
VfR Aalen – 1. FC Magdeburg		2:0
FC Carl Zeiss Jena – Preußen Münster		4:0
SpVgg Unterhaching – SV Meppen		4:0





GRÄFLICHE KLINIKEN
REHA ZENTRUM

Gesundheitspartner
des FC Carl Zeiss Jena



Das Ambulante Reha Zentrum Jena - hier bieten Ihnen Experten Informationen zur ambulanten Reha als Gewinn für Sport -und Arbeitswelt.

Denn „Prävention“ und „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ sind in der modernen Arbeitswelt mehr als nur Modebegriffe, sondern wichtige Instrumente für den Erhalt der Arbeitskraft. Als Bestandteil eines gesunden Lebensstils tragen diese Vorsorgeelemente dazu bei, lange ein beschwerdefreies Leben führen zu können und persönliche Ressourcen zu stärken.

Informieren Sie sich bei uns und finden Sie gemeinsam mit unseren Experten den optimalen Weg, um Ihre Gesundheit als größtes Gut zu bewahren.

Gräfliche Kliniken • Ambulantes Reha Zentrum Jena GmbH & Co. KG
Ebereschenstraße 1+3 • 07747 Jena • Tel. 03641.4824-0 • Fax 03641.4824-1
info@arz-jena.de • www.arz-jena.de



11. SPIELTAG - 28. SEPTEMBER – 1. OKTOBER 2017

SV Werder Bremen II – Chemnitzer FC	1:1
Würzburger Kickers – SpVgg Unterhaching	0:2
Preußen Münster – VfL Osnabrück	4:1
1. FC Magdeburg – FC Carl Zeiss Jena	2:0
FC Hansa Rostock – VfR Aalen	1:0
FSV Zwickau – SC Paderborn 07	1:3
Sportfreunde Lotte – Hallescher FC	2:1
Sonnenhof Großaspach – Fortuna Köln	1:3
FC Rot-Weiß Erfurt – SV Wehen Wiesbaden	1:3
SV Meppen – Karlsruher SC	2:0

12. SPIELTAG - 11./12. OKTOBER 2017

VfL Osnabrück – 1. FC Magdeburg	0:2
Karlsruher SC – Würzburger Kickers	2:2
SV Wehen Wiesbaden – SV Meppen	0:1
Fortuna Köln – FC Rot-Weiß Erfurt	2:0
Hallescher FC – Sonnenhof Großaspach	3:0
Chemnitzer FC – Sportfreunde Lotte	3:1
SC Paderborn 07 – SV Werder Bremen II	7:1
VfR Aalen – FSV Zwickau	2:2
FC Carl Zeiss Jena – FC Hansa Rostock	1:0
SpVgg Unterhaching – Preußen Münster	1:0

13. SPIELTAG - 20.–22. OKTOBER 2017

SV Werder Bremen II – Sportfreunde Lotte	1:1
Würzburger Kickers – SV Wehen Wiesbaden	0:5
Preußen Münster – Karlsruher SC	1:1
1. FC Magdeburg – SpVgg Unterhaching	0:3
FC Hansa Rostock – VfL Osnabrück	2:0
FSV Zwickau – FC Carl Zeiss Jena	2:1
SC Paderborn 07 – VfR Aalen	3:0
Sonnenhof Großaspach – Chemnitzer FC	3:1
FC Rot-Weiß Erfurt – Hallescher FC	1:1
SV Meppen – Fortuna Köln	1:0

14. SPIELTAG - 27.–29. OKTOBER 2017

VfL Osnabrück – FSV Zwickau	4:0
Karlsruher SC – 1. FC Magdeburg	1:0
SV Wehen Wiesbaden – Preußen Münster	6:2
Fortuna Köln – Würzburger Kickers	2:1
Hallescher FC – SV Meppen	2:0
Chemnitzer FC – FC Rot-Weiß Erfurt	1:0
Sportfreunde Lotte – Sonnenhof Großaspach	0:2
VfR Aalen – SV Werder Bremen II	1:0
FC Carl Zeiss Jena – SC Paderborn 07	3:1
SpVgg Unterhaching – FC Hansa Rostock	0:3

15. SPIELTAG - 3.–5. NOVEMBER 2017

SV Werder Bremen II – Sonnenhof Großaspach	0:5
Würzburger Kickers – Hallescher FC	1:0
Preußen Münster – Fortuna Köln	1:1
1. FC Magdeburg – SV Wehen Wiesbaden	0:0
FC Hansa Rostock – Karlsruher SC	0:3
FSV Zwickau – SpVgg Unterhaching	1:3
SC Paderborn 07 – VfL Osnabrück	3:0
VfR Aalen – FC Carl Zeiss Jena	3:1
FC Rot-Weiß Erfurt – Sportfreunde Lotte	2:3
SV Meppen – Chemnitzer FC	3:2

16. SPIELTAG - 17.–19. NOVEMBER 2017

VfL Osnabrück – VfR Aalen	4:1
Karlsruher SC – FSV Zwickau	1:0
SV Wehen Wiesbaden – FC Hansa Rostock	0:1
Fortuna Köln – 1. FC Magdeburg	1:2
Hallescher FC – Preußen Münster	3:0
Chemnitzer FC – Würzburger Kickers	0:3
Sportfreunde Lotte – SV Meppen	2:2
Sonnenhof Großaspach – FC Rot-Weiß Erfurt	1:0
FC Carl Zeiss Jena – SV Werder Bremen II	2:1
SpVgg Unterhaching – SC Paderborn 07	0:3

17. SPIELTAG - 24.–26. NOVEMBER 2017

SV Werder Bremen II – FC Rot-Weiß Erfurt	
Würzburger Kickers – Sportfreunde Lotte	
Preußen Münster – Chemnitzer FC	
1. FC Magdeburg – Hallescher FC	
FC Hansa Rostock – Fortuna Köln	
FSV Zwickau – SV Wehen Wiesbaden	
SC Paderborn 07 – Karlsruher SC	
VfR Aalen – SpVgg Unterhaching	
FC Carl Zeiss Jena – VfL Osnabrück	
SV Meppen – Sonnenhof Großaspach	

18. SPIELTAG - 1.–3. DEZEMBER 2017

SV Werder Bremen II – VfL Osnabrück	
Karlsruher SC – VfR Aalen	
SV Wehen Wiesbaden – SC Paderborn 07	
Fortuna Köln – FSV Zwickau	
Hallescher FC – FC Hansa Rostock	
Chemnitzer FC – 1. FC Magdeburg	
Sportfreunde Lotte – Preußen Münster	
Sonnenhof Großaspach – Würzburger Kickers	
FC Rot-Weiß Erfurt – SV Meppen	
SpVgg Unterhaching – FC Carl Zeiss Jena	

19. SPIELTAG - 8.–10. DEZEMBER 2017

VfL Osnabrück – SpVgg Unterhaching	
Würzburger Kickers – FC Rot-Weiß Erfurt	
Preußen Münster – Sonnenhof Großaspach	
1. FC Magdeburg – Sportfreunde Lotte	
FC Hansa Rostock – Chemnitzer FC	
FSV Zwickau – Hallescher FC	
SC Paderborn 07 – Fortuna Köln	
VfR Aalen – SV Wehen Wiesbaden	
FC Carl Zeiss Jena – Karlsruher SC	
SV Meppen – SV Werder Bremen II	





Abtauchen und Wohlfühlen

Entschleunigen Sie Ihren Alltag in unserer Bade-, Sauna- und Wellness-Welt!

WWW.JENAER-BAEDER.DE



STADTWERKE JENA GRUPPE ■ ■ ■ ENERGIE · MOBILITÄT · WOHNEN · FREIZEIT · SERVICES

WWW.JENAER-BAEDER.DE



TOQ Dienstleistungs GmbH
Heinrich-Heine-Straße 1
07749 Jena
03641/3096020
www.toq-services.de

Die starke und flexible Ersatzbank für Ihr Unternehmen!

Wir haben die passenden Auswechselspieler,
die Ihre Stammelf bei Bedarf wirklich verstärken.

Arbeitnehmerüberlassung und Dienstleistung, die punktet.





TELEKOM SPORT

**ALLE SPIELE DER 3. LIGA LIVE
FÜR TELEKOM KUNDEN KOSTENFREI***

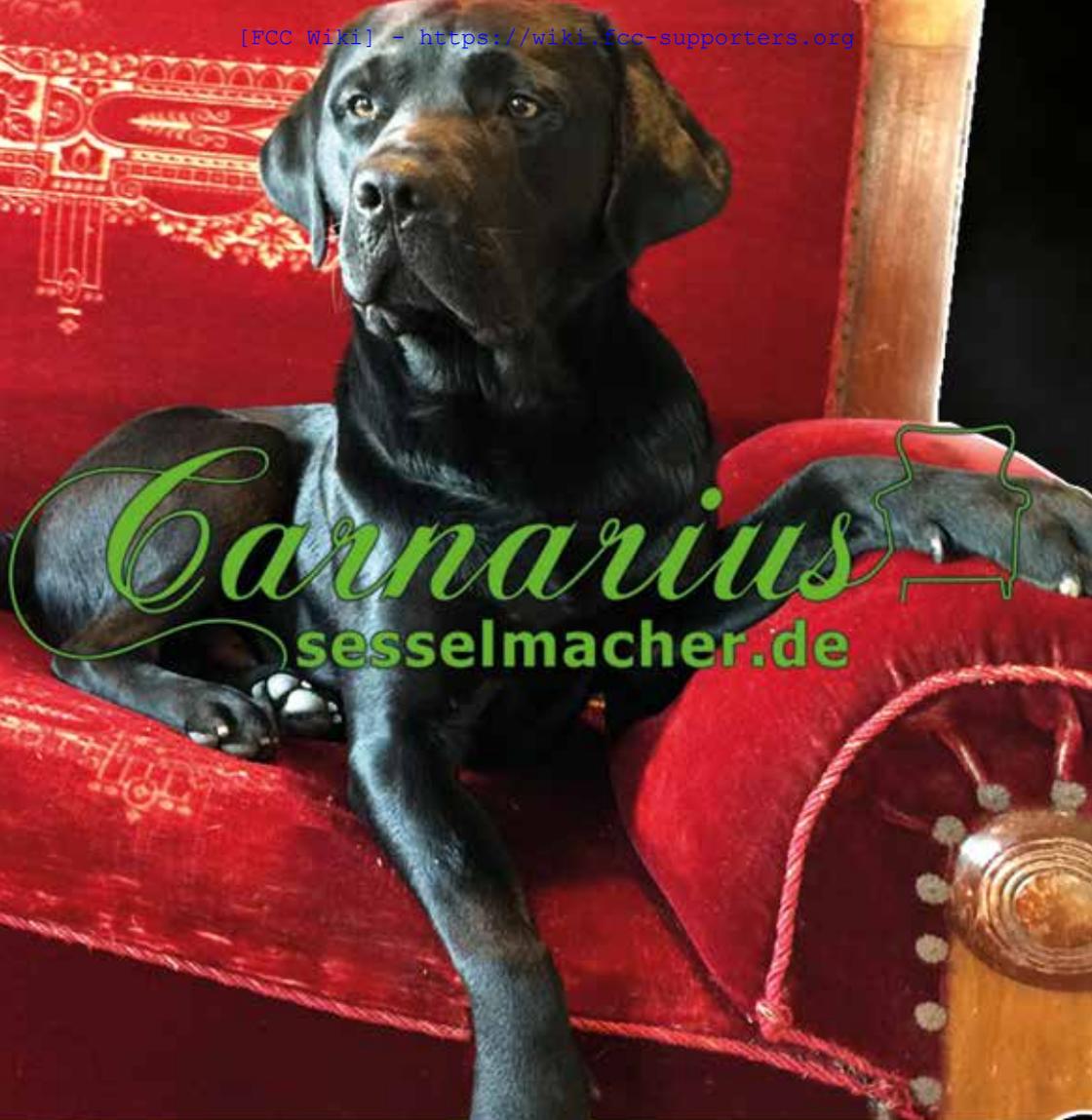
www.telekom sport.de



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

*Für Telekom Mobilfunk- und/oder Festnetzkunden mit Privatkunden-Laufzeitvertrag inkl. Internet-Pakete 24 Monate kostenlos, ab dem 25. Monat 4,95€ monatlich (1 Monat Mindestvertragslaufzeit, monatlich kündbar). Für Entertainment TV Kunden dauerhaft ohne Aufpreis. Angebot gilt nicht für StartTV Kunden. Es kann eine Sportart (Fußball, Basketball, Eishockey, Fighting-Abo oder FC Bayern.tv live) zu den vorab aufgeführten Kombinationen ausgewählt werden. Für alle anderen Kunden im Monatsabo 14,95€/Monat (1 Monat Mindestvertragslaufzeit, zum Monatsende kündbar) und im Jahresabo 9,95€/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate mit einer Kündigungsfrist von 1 Monat). Bei Nutzung über das Mobilfunkdatenetz erfolgt Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter.





Carnarius

sesselmacher.de

Der Sesselmacher
Dirk Fritz Carnarius

Am Anger 13

99441 Großschwabhausen

Tel.: 036454 / 12 8713

Mobil: 0160 / 917 20 713



Die zwei Gesichter unserer Elf

Berg- und Talfahrt in Liga und Pokal – Letztes Heimspiel am 3. Dezember



Nicki Schmidt (Mitte) gegen Cornelia Knoll (FFV Erfurt).

Für unsere Fußballfrauen gleicht die erste Saison im Trikot des FC Carl Zeiss Jena weiter einer Berg- und Talfahrt. Fast sinnbildlich dafür ist der Auftritt am vergangenen Wochenende in Meiningen gewesen. Ein Spiel, in dem es um Punkte für die Liga und ums Weiterkommen im Landespokal ging. Das Los wollte es, dass beide Teams binnen weniger Tage gleich zweimal aufeinander getroffen wären.

„Deshalb haben wir uns auch mit Blick auf die Kosten dazu entschieden, beide Wettbewerbe in einer Partie auszuspielen“, sagt FCC-Coach Mario Hollmann. Im Ergebnis stehen ein Remis nach 90 Minuten und ein Sieg nach Verlängerung. „Es ist ein Spiegelbild unserer Saison“, sagt Hollmann. Souverän war der Beginn mit toll herausgespielter 2:0-Führung, dann Laissez-faire in der zweiten Halbzeit, was zum 2:2 führte. „Wir haben mal wieder Weihnachtsmann gespielt und Geschenke verteilt“, bemerkt der Trainer.

In der Verlängerung schalteten unsere Damen wieder einen Gang nach oben, kamen so doch noch mit einem 4:2 souverän eine Runde weiter. „Unser Ziel ist es, den Pokal nach Jena zu holen und als FCC unseren ersten Titel zu feiern“, sagt der Trainer – wohlwissend, dass es dafür einer enormen Leistungssteigerung bedarf. Teams wie der 1. FFV Erfurt, der unseren FCC erst vor kurzem klar in die Schranken wies, stehen dem noch entgegen.

Apropos Erfurt: Das Heimspiel gegen den Regionalliga-Absteiger wurde zumindest am Rande zum Erfolg. Gemeinsam mit der zweiten Mannschaft, den A- und B-Junioren unseres Klubs wurden am 11. November vier Spiele am Stück im Areal des Ernst-Abbe-Sportfeldes organisiert. Jedes Team stellte auch ein Trikot zur Verfügung, die unter den Zuschauern verlost wurden.

„Der Tag als solcher war eine gute Sache, den wir gern wiederholen wollen“, sagt Hans-Jürgen Backhaus, der Leiter des Nachwuchsleistungszentrums. Vielleicht bietet ja das Pokalendspiel im kommenden Frühsommer eine gute Kulisse. Hollmann tritt dabei auf die Bremse. „Wir müssen nun abwarten, wer uns im Halbfinale erwartet. Fakt ist, dass wir einen Zahn zulegen müssen“, sagt er. Sollte der Klub den Landespokal gewinnen, wäre das Team dann in der nächsten Spielzeit für den DFB-Pokal qualifiziert.

So weit möchte man aber noch nicht denken. Am 3. Dezember steigt das letzte Heimspiel des Jahres, Gast ist ab 15.00 Uhr der FSV Uder. Gespielt wird auf dem Kunstrasenplatz in der Oberaue. Danach wird das Training reduziert; offiziell geht es am 29. Januar 2018 wieder mit der Vorbereitung auf die Rückrunde los. Auf Einladung von Stahl Brandenburg werden unsere FCC-Damen aber noch am 29. Dezember zum Hallenturnier fahren.



Die Sieger unserer Trikotverlosung.



Mit 13 Siegen zur Meisterschaft

Jenas große Spiele: Die Endrunde der Deutschen Meisterschaft 1939/40 (Teil 1/6)



Als der FC Carl Zeiss Jena noch 1. SV Jena hieß, zählte unser Verein zur regionalen Spitze.

Ein bundeslandübergreifendes Ligensystem wie heute gab es zum damaligen Zeitpunkt aber noch nicht.

Dafür kam es nach der nationalsozialistischen Machtübernahme zur Gründung von sogenannten Gauligen als oberste Spielklassen in den Territorien Deutschlands. 16 an der Zahl wurden installiert. Jena gehörte zur Gauliga Mitte, die im Wesentlichen das heutige Gebiet der Bundesländer Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie kleine Teile Nordsachsens und Südwestbrandenburgs umfasste.

Der 1. SV Jena sollte bis 1944 als einziger Verein ununterbrochen der Gauliga angehören. Mit dem SV Dessau teilte sich unser Ursprungsverein zehn der elf Meistertitel und war punktemäßig nach 190 Spielen in elf Serien (115 Siege, 21 Unentschieden und 54 Niederlagen) der erfolgreichste Gauligist in der

mitteldeutschen Region, ehe zum Kriegsende hin der Sportbetrieb gänzlich zum Erliegen kam.

Viermal kam Jena zu Meisterehren: 1935, 1936, 1940 und 1941. Anschließend nahm die Mannschaft an den Endrundenspielen um die Deutsche Meisterschaft teil. Dabei wurde der Mitte-Meister in eine der Vorrundengruppen gelost. Es wurden Hin- und Rückspiele ausgetragen. Die Gruppensieger spielten anschließend den Titelträger aus.

Einer, den diese Fußballjahre besonders am Herzen liegen, ist Udo Luy aus Kleinrinderfeld bei Würzburg. Der Pensionär recherchiert Fußballstatistiken aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Bücher hat er auch schon herausgegeben.

„Schon als Kind habe ich Statistiken geführt. Da habe ich Tabellen geschrieben, da hat noch keiner gewusst, was das ist“, berichtete er augenzwinkernd vor zwei Jahren, als er sich unseren FCC in Weimar anschaute. Die Partie beim SC 1903 Weimar fand auf den Tag genau 112 Jahre nach dem ersten Spiel unseres FCC in seiner Vereinsgeschichte statt – am



Als der FCC vor zwei Jahren beim SC 1903 Weimar zu Gast war, kam Historiker Udo Luy (rechts) aus Kleinrinderfeld. Seit Jahren hält er Kontakt zum Jenaer Historiker Dr. Hans-Georg Kremer (links) und erarbeitet Statistiken der Fußballmeisterschaften vor 1945. (Foto: Archiv)





Das Sammel-Album „König-Fußball-Chronik-Lexikon“ von 1938 zeigt die damaligen Stars der Gauliga. Vom 1. SV Jena ist Heinz Werner (*1910 † 1989) zu sehen (unten rechts). Der Jenenser stand in allen vier Jenaer Meistermannschaften jener Zeit und spielte nach dem 1. Weltkrieg für den Hamburger SV. (Repro: Wiki/Uckermaerker)

12. Juli 1903 verlor der 1. SV Jena daheim gegen die Zweitvertretung aus Weimar mit 2:4. Im „Rückspiel“ vor mehr als 1.000 Zuschauern konnte unser FC Carl Zeiss Jena 112 Jahre später die Verhältnisse wieder gerade biegen und siegte mit 4:0 (1:0).

Maximilian Wolfram, ein Eigentümer des Weimarer Georg Berger, Robin Krauß und Maximilian Schlegel markierten die Treffer für Jena.

Udo Luy hielt Kontakt nach Thüringen und organisierte einen Termin mit der Redaktion unseres Stadionmagazins.

Im Vorfeld der Auswärtspartie bei den Würzburger Kickers erläuterte der akribische Zahlenfreund,

dass die Jenaer Spiele bei den Deutschen Meisterschaftsendrunden noch nirgends in angemessener Form dargestellt worden sind.

Den Vorschlag, die von ihm gerade aufgearbeitete Saison 1939/40 als erstes Spieljahr in den Fokus zu nehmen, nahm der FCC sehr gern an.

Unterstützung bekam unser Verein zudem von Torsten Scherer. Der Zeulenrodaer hat die umfangreichste Sammlung von Memorabilien wie Programmhefte, Eintrittskarten, Ansetzungsplakate, Trikots, Wimpeln und alles, was mit dem FCC in Verbindung steht.

Meister der Gauliga Mitte

Der 1. SV Jena mit Trainer Adolph Prokoph entronnte in der Saison 1939/40 den SV 05 Dessau. Die Annahner hatten zuvor zweimal den Titel gewonnen.

Wer Udo Luy beim Sammeln alter Ergebnisse helfen kann oder selbst Hilfe braucht:
E-Mail: udo-luy@t-online.de

Wer Torsten Scherer beim Sammeln alter FCC-Materialien unterstützen möchte: fcc77@aol.com

Diesmal waren die Männer aus dem Paradies klar tonangebend in der Gauliga. Einzig beim 3:3 in Dessau gab Jena einen Punkt ab. Alle anderen Begegnungen der Achterstaffel gewann der 1. SV. Gegen den VfL Halle 96 wurde mit 7:0 der höchste Sieg eingefahren.

Pl.	GAULIGA-MITTE 1939/40	Sp	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	1. SV Jena	14	13	1	0	54:11	27:1
2.	SV 05 Dessau	14	8	1	5	65:31	17:11
3.	FC Thüringen Weida	14	8	1	5	43:26	17:11
4.	1. SV Gera	14	6	1	7	47:42	13:15
5.	FC Cricket/Viktoria Magdeburg	14	5	3	6	33:39	13:15
6.	VfL 96 Halle	14	4	4	6	26:41	12:16
7.	SV 99 Merseburg	14	4	0	10	14:59	8:20
8.	FV Sportfreunde 02 Halle	14	2	1	11	23:56	5:23

Start an der Bremer Brücke

Der 1. SV Jena bekam in der Endrunde mit dem Dresdner SC einen echten Brocken zugelost. Der Dauermeister Sachsens stand damals am Beginn seiner besten Zeit.

Im gleichen Jahr sollte der DSC erstmals Deutscher Pokalsieger werden. Die Sachsen waren der Topfavorit der Vorrundengruppe.



Matthias „Mattes“ Billen ist einer der Führungsspieler des VfL Osnabrück in jener Zeit gewesen. Der erste Osnabrücker Nationalspieler traf gegen den 1. SV Jena gleich zweimal. (Repro: VfL-Archiv/Lanfer)

Der Eimsbütteler TV hatte sich die Gaumeisterschaft in der Nordmark durch ein 4:1 und 6:0 über den Titelverteidiger Hamburger SV gesichert.

Dritter Gruppengegner war der VfL Osnabrück, der in seinem Gau Niedersachsen zuerst den SV Werder Bremen sicher hinter sich ließ und in den Endspielen mit 3:2 (H) und 2:2 (A) gegen Hannover 96 die Oberhand behielt.

Mit dem Auswärtsspiel an der Bremer Brücke in

Osnabrück startete die Jenaer Mannschaft am 12. Mai 1940 in die Endrunde.

Der Kicker – *Die deutsche Fußball-illustrierte* berichtete als „Amtliches Organ des Reichsfachamtes Fußball im Deutschen Reichsbund für Leibensübungen“ ausführlich über die Endrundenspartien und auch den Auftakt in Niedersachsen. Der Reporter sah ein Spiel, das nicht ganz das erwartete Leistungsniveau einer Endrundengegung erreichen konnte.

Osnabrück beklagte das längerfristige Fehlen von fünf Stammspielern. Gegen Jena musste auf zwei weitere wertvolle Kräfte verzichtet werden, während der 1. SV nahezu in Bestbesetzung antreten konnte.

Nicht zuletzt aus diesem Grund galt der Mitte-Meister von der Aufstellung und von der Papierform her als favorisiert.

Die 90 Minuten kehrten die Verhältnisse aber um. Die zwangsläufig stark verjüngte VfL-Elf gab den Ton an. Jena dagegen enttäuschte, agierte zu nervös, das gewohnte Zusammenspiel funktionierte nicht wie gewünscht und im Angriff war man zu umständlich.

Die Osnabrücker hielten den Ball flach, im doppelten





Sinne und waren in der Offensive produktiver. Sie verdienten sich den 5:2-Auftakterfolg.

Der VfL-Motor Billen auf der halbbrechten Seite eröffnete den Torreigen mit zwei prächtigen und unhaltbaren Schüssen in der 19. und 25. Minute.

Billen verletzte sich. Da Auswechslungen noch nicht erlaubt waren, musste Osnabrück umstellen. Jena kam besser ins Spiel und wurde gefährlicher.

Nach der Pause war es aber wiederum der Gastgeber, der jubeln konnte. Reitzer erhöhte auf 3:0 (50.), ehe Jena durch ein Eigentor verkürzte.

In der 70. Minute war der alte Abstand durch ein Elfmeter des VfL wiederhergestellt. Zehn Minuten später zappelte das Leder wieder im SV-Tor, nachdem Keeper Patzl durch einen abgefälschten Schuss getäuscht wurde.

Das 1:5 war ein unerwartet hoher Rückstand, der lediglich durch einen wegen Handspiels verhängten Elfmeter am Ende noch etwas glimpflicher ausfiel.

Die „entschlossenere Torausnützung und das bessere Schussvermögen“ entschieden die Begegnung an der Bremer Brücke für den Gastgeber. **Jens Büchner**

1. Spieltag – Gruppe 2

VfL Osnabrück – 1. SV Jena 5:2 (2:0)

Osnabrück: Flotho – Kovermann, Frohnert – Augustin, Simon II, Jasper – Höner, Billen, Reitzer, Vetter, Meyer

Jena: Patzl – Schüßler, Hädicke – Beckert, Werner, Schipphorst – Gans, Bachmann, Seifert, König, Gruß

Anstoß: 12. Mai 1940, Osnabrück, Bremer Brücke

Torfolge: 1:0 Billen, 2:0 Billen, 3:0 Reitzer, 3:1 Kovermann (Eigentor), 4:1 Meyer (Foulstrafstoß), 5:1 Höhner, 5:2 Schüßler (Handelfmeter)

Eimsbüttel gegen Dresden wurde erst nach Abschluss aller anderen Gruppenspiele ausgetragen.

Pl.	Gruppe 2	Sp	Tore	Pkt.
1.	VfL Osnabrück	1	5:2	2:0
2.	1. SV Jena	1	2:5	0:2
3.	Dresdner SC	0	0:0	0:0
	Eimsbütteler TV	0	0:0	0:0



Die Osnabrücker „Kampfbahn BREMER BRÜCKE“ auf einem Luftbild, so wie die Spielstätte des VfL Osnabrück in der Saison 1939/40 aussah! (Foto: VfL-Archiv/Lanfer)



Geduldig bin ich wirklich nicht

Blaue Couch: Unser Aufstiegsheld Timmy Thiele will wieder spielen

In den letzten Ausgaben sprachen wir vor allem mit ehemaligen Spielern oder Vereinslegenden und -helden. Nun mit Dir!



Da stimmt was nicht, richtig?

Nicht unbedingt! Denn für viele Fans bist Du ein Aufstiegsheld und hast Dich mit den beiden Toren beim Aufstiegsspiel in Köln ins Gedächtnis der Zeiss-Fans gebrannt.

Das ist einfach schön! Zumal auch ich dies natürlich nie vergessen werde. Und dennoch: Es ist für mich mittlerweile weit weg und es liegt auch in der Natur der Sache, dass die Fans mich darauf nun ein halbes Jahr danach nicht mehr so oft darauf ansprechen.

Nun hast Du, wie andere auch, einen großen Teil dazu beigetragen, dass der FC Carl Zeiss Jena endlich wieder in der 3. Liga spielt. Aber aktuell stehst Du wegen Deiner Verletzungen häufiger als Experte und Halbzeitgast am Telekom-Mikro als als Spieler. Und ich merke, wie diszipliniert und teilweise auch humorvoll Du diese Herausforderung annimmst.

Ich bin immer positiv – das ist einfach mein Naturell. Ich kann die Vergangenheit nicht ändern, aber ich kann versuchen, das Jetzt und Hier zu beeinflussen, um alles für meine Gesundheit zu tun. Aber das ändert natürlich nichts daran, dass ich tief in mir wahnsinnig enttäuscht darüber bin, dass ich in dieser Saison bisher nur fünf Spiele absolvieren konnte. Auf der anderen Seite kenne ich diese Situation ja



Foto: Thomas Cornus

recht gut. Ich war in meiner Karriere oft verletzt und weiß, mit solchen Situationen umzugehen.

Wie ist der Stand?

Es ist Licht am Ende des Tunnels zu sehen! Endlich! Seit letzter Woche bin ich wieder voll im Mannschaftstraining. Und wenn dies so bleibt, dann bin ich auch bald wieder zurück.

Ist der Ball im Training schon wieder Dein Freund?

Ist er – überraschend gut sogar! Er ist eben wie ein langer Weggefährte, den ich jetzt längere Zeit sehr



vermisst habe. Aber ich merke, er ist mir noch immer wie ein vertrauter Freund.

Bist Du nach dem – wie man später wusste – zu frühen Einsatz beim Derby nun geduldiger?

Ich bin überhaupt nicht geduldig. Kein Fußballer ist das. Aber ich bemühe mich! Dennoch: Auch wenn ich immer Teil der Mannschaft, bei Heim- wie Auswärtsspielen vor Ort, und auch beim Team war – ich will so schnell wie möglich wieder spielen und endlich wieder auf dem Platz meinen Beitrag für das Team und den FCC leisten.

Man unterstellt Fußballprofis ja gern, dass sie wahnsinnig viel Freizeit haben. Und man könnte meinen, dass verletzte Spieler noch mehr Zeit haben. Du kannst als Betroffener mit diesem Vorurteil aufräumen.

Mehr Zeit als Verletzter? Das Gegenteil ist der Fall. Ein Verletzter hat viel größere Umfänge zu absolvieren, mehr als ein gesunder Spieler. Du rennst von einem Arzt-, Reha- und Physiothermin zum nächsten, hast Vor- und Nachbereitung. Ich kann Dir versichern, dass da nicht viel Freizeit bleibt.

Am letzten Wochenende durftest Du endlich wieder das Zeiss-Trikot tragen. Wenn auch zunächst nur beim Teamfoto....

Und das war echt sensationell! Ich hätte nicht gedacht, dass so viele Fans mitmachen und schon so früh im Stadion sind. Das war, für uns alle, ein wunderschönes Erlebnis. Ganz ehrlich: Ich hätte an diesem Tag gegen Werder unheimlich gern gespielt, weil mich dieses Foto und die Atmosphäre dabei einfach extrem für das Spiel motiviert und auch emotional gepusht haben. Ich bin sicher, dass das bei mir



Timmy Thiele war zuletzt ein beliebter Gesprächspartner bei den Liveübertragungen unseres FC Carl Zeiss Jena. (Foto: Thomas Corbus)

Dynamisch wie in Halle, als unser Stürmer ein Tor erzielte, wünschen wir uns Timmy Thiele bei seinem nahenden Comeback. (Foto: Thomas Corbus)





Gesprächsbedarf hatte Kölns Keeper Alexander Monath im Aufstiegsrückspiel. Timmy Thiele blieb genauso cool wie bei seinen Treffern in Köln. (Foto: Johannes Böhme)

auf dem Platz noch etwas heraus gekitzelt hätte. Nochmals großes Kompliment und Danke an die Fans. Das war wirklich ein schönes Erlebnis.

Apropos: Da steht bei Dir ja demnächst einiges an. Bald sind Deine Frau und Du zu dritt. Herzlichen Glückwunsch!

Vielen Dank! Das ist natürlich großartig für uns. Und wir freuen uns riesig auf das Kind. Das ist ja normal! Es ist aber noch etwas Zeit – im Frühjahr soll es dann endlich so weit sein. Und ich hoffe, dass ich bald wieder auf dem Platz stehe, für den FCC treffe, um dann mit einem fetten Babyjubiläum das Kleine feiern zu können.

Das wünschen wir Dir und uns von ganzem Herzen! Vielen Dank für das Gespräch!

Andreas Trautmann

Bei uns ist der Fußball zu Hause.

SPORT IM OSTEN

mdr FERNSEHEN

Samstag und Sonntag,
16.30 Uhr
mdr.de/sport





[FCC Wiki] - <https://wiki.fcc-supporters.org>

Agrargenossenschaft Bucha eG

Sie planen eine Feier und möchten Ihren Gästen besondere kulinarische Leckerbissen aus der Thüringer Küche servieren?

Dann nutzen Sie unseren Partyservice!

Vom Spanferkel am Spieß über das klassische Sortiment an Thüringer Fleisch- und Wurstwaren bis hin zum Gourmetbuffet mit internationalen Spezialitäten lässt der Partyservice der Agrargenossenschaft Bucha eG keine Wünsche offen. Wir liefern nicht nur Ihr Wunschmenü, sondern unterstützen Sie auch gerne mit Rat und Tat bei der Vorbereitung und Umsetzung Ihrer Feierlichkeit.

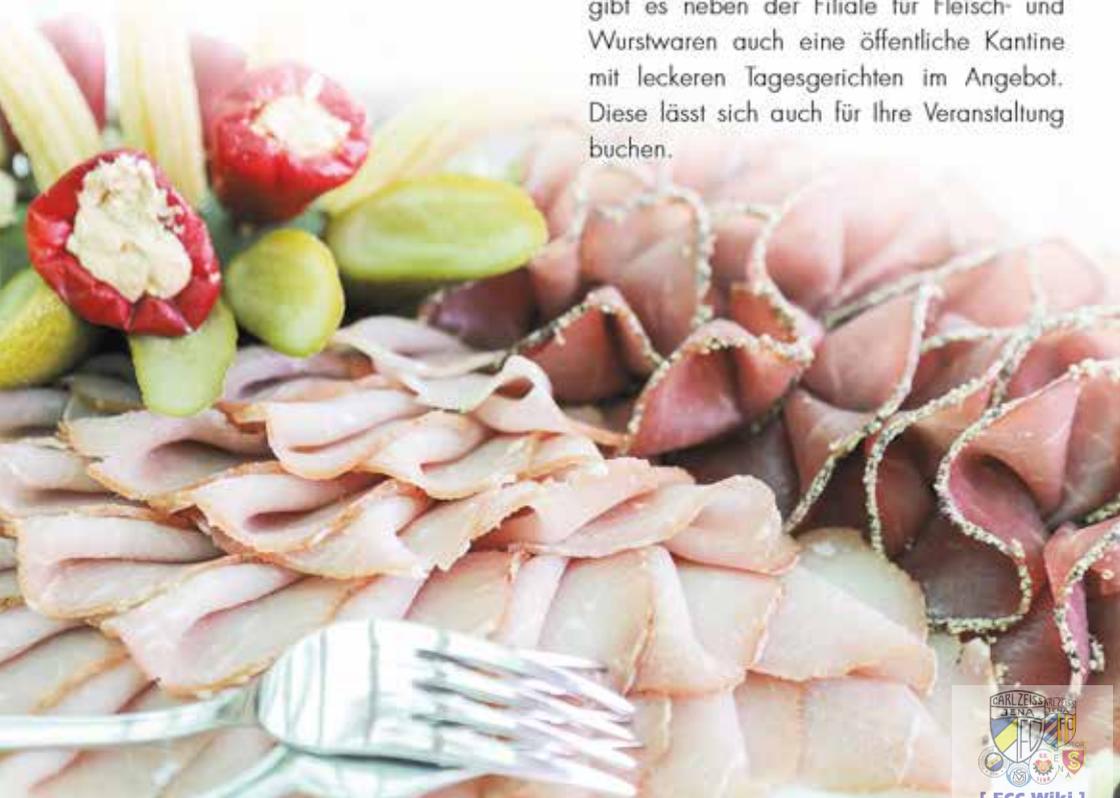


Nähere Informationen zu unserem umfassenden Sortiment für Ihre Feierlichkeiten finden Sie in einem persönlichen Gespräch mit unseren Mitarbeitern oder unter:

www.agrar-bucha.de

03641/2842-21

Übrigens: Auf unserem Betriebshof in Bucha gibt es neben der Filiale für Fleisch- und Wurstwaren auch eine öffentliche Kantine mit leckeren Tagesgerichten im Angebot. Diese lässt sich auch für Ihre Veranstaltung buchen.



[FCC Wiki]

ENERGIE FÜR DEINEN TAG!



www.kältesauna-jena.de

HILFE BEI: CHRONISCHEN SCHMERZEN++HAUTPROBLEMEN
SCHLAFPROBLEMEN++NIEDERGESCHLAGENHEIT

DIREKT AM SEIDELPARKPLATZ

DAS GEHÖRT SICH SO!



ROCK ON! JETZT PASSENDES SCHLÜSSELBAND ZUR DAUERKART
IM FANSHOPSICHERN: WWW.FCC-FAN-SHOP.DE

Im Gespräch mit Mike Ukena



Wie bist Du zum Jenenser Fußballclub gekommen und seit wann bist du Fan?

Ich bin Jenenser und Anfang der 70er Jahre mit meinem Großvater (Anm. der Red.: Er war Fan vom FC Karl-Marx-Stadt) regelmäßig zum Fußball gegangen. Den genauen Zeitpunkt kann ich nicht mehr bestimmen, aber z.B. an das Spiel gegen MP Mikkeli erinnere ich mich noch. Der FCC hat mich begeistert und als die

Mike Ukena, 52 Jahre, selbstständig, verheiratet, 3 Söhne, SC-Mitglied im FCC-Aufsichtsrat (2009-2016)

Droge erwiesen, von der ich nicht losgekommen bin.

Was bewog Dich, nach der Mitgliedschaft im Aufsichtsrat jetzt für den Wahlausschuss zu kandidieren?

Ich bin keiner, der das leichtfertig entscheidet, wenn

er gefragt wird. Sowohl aus dem Präsidium als auch aus dem SC wurde ich angesprochen, ob ich mir eine Kandidatur vorstellen kann. Ich kenne die Gremienarbeit und nach der Mitentwicklung des Leitbildes und der Mitwirkung bei der Ausarbeitung der Satzung finde ich diese neue Aufgabe reizvoll. Da auch meine Familie ihre Zustimmung gab, fiel mir die Zusage leicht.

Was können wir von Dir im FCC-Wahlausschuss erwarten?

Die Aufgaben sind satzungsgemäß definiert, nämlich vorwiegend der Mitgliederversammlung Wahlvorschläge für die Gremien zu unterbreiten. Ich bin in Jena verwurzelt, habe ein gutes Netzwerk und ich sehe mich auch klar in der Verpflichtung, ausgewogen die Faninteressen zu vertreten. Dabei hoffe ich, dass mir das so gut gelingt, wie Christa Jatho, der ich für ihre tolle Arbeit herzlich danken möchte.

SC

elements 

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD



- ❖ KESSLERSTRASSE 19 / 07745 JENA
- ❖ FASANENINSEL 2 / 07548 GERA
- ❖ ELEMENTS-SHOW.DE





Blau-Gelb-Weiße Büchertage im Paradies noch nicht zu Ende!

Es herrscht weiterhin Hochkonjunktur für die „Leseratten“ unter den FCC-Fans!



mit seinem neuesten Werk „Fieberwahn: Wie der Fußball seine Basis verkauft“.

Hinter der glitzernden Fassade des Profifußballs brodeln es. Fans fühlen sich entmündigt und schikaniert, die Proteste gegen Kommerzialisierung und Kollektivstrafen nehmen an Vehemenz zu und werden längst nicht nur von Ultras getragen. An der Basis, von den Amateurvereinen bis zur 3. Liga, wächst die Wut auf Verbände, die sich nur noch um die Branchenriesen kümmern. Und vor der Tür lauern Veränderungen, die das Ende des Volkssports Fußball einläuten. Christoph Ruf hat mit Fans, Funktionären und Trainern gesprochen.

Sein Fazit: Der deutsche Fußball sägt gerade den Ast ab, auf dem er sitzt. Beginn der Veranstaltung, wieder unterstützt durch die Thüringer Landeszentrale für politische Bildung, ist wie immer 19:03 Uhr, und der Eintritt ist natürlich frei.

Nach der Vorstellung der „Fußballfibel“ des FC Carl Zeiss Jena und dem „Gastspiel“ von Ansgar Brinkmann mit seinem Buch „Wenn ich du wäre, wäre ich lieber ich“ wartet am Donnerstag, dem 7. Dezember im Fanprojekt noch der bekannte Autor Christoph Ruf

Fanprojekt-Termine

Mitarbeiter des Fanprojektes nehmen weiter an verschiedenen Fachveranstaltungen teil. Aktuell weilt Fanprojektleiter Matthias Stein in Berlin bei einem deutsch-russischen Seminar „Fußball-Fankultur in der Offenen Gesellschaft“ in Vorbereitung der WM 2018. Am 28. November ist Matthias Stein beim Fachtag „Fanarbeit & Polizei“ in Wolfsburg. Als Sprecher der Bundesarbeitsgemeinschaft (BAG) der Fanprojekte wird Christian Helbich am 29. November bei der Fanbeauftragten-Tagung und am 30. November bei der Sitzung des Geschäftsführenden Arbeitskreises der BAG vertreten sein.

19. Weihnachtsturnier

Das traditionsreiche „Köstritzer“-Weihnachtsturnier des Fanprojektes, präsentiert von der Köstritzer Schwarzbierbrauerei, erlebt in diesem Jahr seine 19. Auflage. Gespielt wird am Dienstag, dem 19. Dezember, von 16.30 bis 19.30 Uhr in der Halle am Sportforum. Weitere Informationen folgen demnächst. Weitere Anmeldungen sind jedoch bereits jetzt bei Fanprojekt-Mitarbeiter Lutz Hofmann unter lh@fanprojekt-jena.de möglich.



Das Fanprojekt ist an den bekannten Zeiten geöffnet.

Fanprojekt Jena
Roland-Ducke-Weg 2
D – 07745 Jena
www.fanprojekt-jena.de

Telefon (+49) 3641 478 590
Fax (+49) 3641 765 123
kontakt@fanprojekt-jena.de
[facebook.com/FanprojektJena](https://www.facebook.com/FanprojektJena)





GOLFPARK JENA

SCHNUPPERKURSE • FIRMENEVENTS • INCENTIVES

Sie spielen gerne Golf oder möchten einmal in den Golf-Sport reinschnuppern?
Oder suchen Sie für Ihr Event eine Location mit entspannt sportlicher Atmosphäre?

Dann sprechen Sie uns an.

Wir freuen uns auf Ihre Besuch.



GOLF JENA GMBH • Münchenroda 28 • D-07751 Jena
www.golf-jena.de • Telefon +49 (0)172 6034224 • roy@golf-jena.de



Das nächste Auswärtsspiel

So. 3. Dezember 2017 | bei der SpVgg Unterhaching | Anstoß: 14.00 Uhr

Das Stadion

Im Sportpark Unterhaching mit einer Kapazität von 15.053 Plätzen gastierten wir bereits einige Male. Ein schönes Beispiel, wie man mit vertretbarem Aufwand ein ansprechendes Fußballstadion schaffen kann. Internet: www.spvggunterhaching.de

Die Heimfans

Die Fanszene der Rot-Blauen ist sicher mit den Jahren etwas gewachsen und bunter geworden, aber auf alle Fälle trotzdem noch recht überschaubar und als eher friedlich bekannt.

Gästeblock

Gästefans finden sich im Eckbereich der Nordtribüne ein. Die Bedingungen sind eigentlich recht ordentlich, auch die Versorgung ist gewährleistet. Wie immer ist in Bayern zu beachten, dass kleinste Regelverstöße rigoros geahndet werden und die Einschreitschwelle der Polizei bekanntermaßen niedrig liegt. Man sollte also Stress von vornherein aus dem Weg gehen und sich darauf konzentrieren, warum uns unser Weg in den Münchener Vorort führt: um das Zeiss-Team zum angestrebten Auswärtserfolg zu unterstützen! Für Fans mit Stadionverbot ist die „Sicherheitsrechtliche Allgemeinverfügung“ der Gemeinde Unterhaching zu beachten, wonach sich Betroffene von eine Stunde vor Spielbeginn bis eine Stunde nach Spielende innerhalb einer Art Bannmeile um das Stadion nicht aufhalten dürfen.

Die Anfahrt

Es gibt seit einiger Zeit an der A8 die neue Autobahnabfahrt „Neubiberg“ (Nummer 92b). Egal aus welcher Richtung, man nimmt am besten diese Ab-

fahrt. Aus Richtung München fährt man nach der Abfahrt dann nach links, aus Richtung Autobahnring A99 nach rechts. An der nächsten Kreuzung dann rechts Richtung Unterhaching/Ost in die Bibberger Straße. Nach gut 1km geht es rechts zum Sportpark. In die Straße „Am Sportpark“ links abbiegen, hinter der Osttribüne stehen kostenlose Parkplätze für die auswärtigen Schlachtenbummler bereit. Aus Richtung Jena ist sicherlich der Weg: A9 – Autobahnring A99 (Ost) – A8 (Ri. München) die beste Variante. Wer durch München fahren möchte, fährt die A9 bis zum Ende und hält sich auf dem Mittleren Ring Richtung Messe. Dem Ring solange folgen, bis der Abzweig zur A8 Richtung Salzburg kommt. Dann wie oben beschrieben bis zur Abfahrt Neubiberg.

Zugfahrer

Vom Münchener Haupt- oder Ostbahnhof aus der S-Bahn S 2 (Holzkirchen oder Deisenhofen) bis Fasanenpark, dann ca. 10 Minuten Fußweg.

fp



Beschaulich ist der Sportpark. Aber bitter war es für unseren FCC beim letzten Auftritt in Unterhaching (0:6) am 27. August 2011. (Foto: Johannes Böhme)





Fans & Partner des FC Carl Zeiss Jena

Nur Gemeinsam!





Trikotpartner des
FC Carl Zeiss Jena

Ausrüster des
FC Carl Zeiss Jena





analytikjena



REICHSTEIN & OPITZ



ENJOY SAFER TECHNOLOGY™



EAST|print
prints for everywhere



Gesundheitspartner



Gesundheitspartner



Gesundheitspartner



Gesundheitspartner



Catering Partner



Catering Partner



Catering Partner



Teampayer







Apothek am Steinborn
 Augenoptik Stegmann
 B & O Wohnungswirtschaft GmbH
 Bäckerei Höfer
 Bäckerei Scherer Zeulenroda
 Baubetrieb Lätzsch
 Berggaststätte Fuchsturm
 BHW Immobilien
 Bieräugel und Co. GmbH
 Biker-Treff Arend Meinhardt
 Bodenleger Papke
 BS-Bauservice Torsten Scheffel
 Burkhardt Oil
 cad & ava Bausoftware
 Catering Service Jacob
 Centerline UG
 Corian Möbel- und Güterspedition GmbH
 Dachdeckerfachbetrieb für Industrie-
 fassaden/Bedachungen Bludszuweit
 Dr. Steffen Gerhardt
 Draht Seidel GmbH
 Elektrodienstleistungen Theml
 Esquimaux
 Esso Tankstelle Theml
 Evolution Holding GmbH
 f2 Immobilien
 Fahrschule Ukena
 Fair Hotel GmbH
 Gärtnerei Delaporte
 Gebhardt Instruments GmbH
 Geno Finanz
 GOT-Gesellschaft für Oberflächentechnik mbH
 H & K Einrichtungen
 Hausservice Schlegel
 HI Bauprojekt

HKL Baumaschinen
 Holzkontor Apolda
 Hundertmark Immobilien
 I & M Mobau
 i.B.b Jena Beratung + Planung GmbH
 IBA GmbH Ingenieure + Architekten Jena
 ibnw GmbH
 Jekom GmbH
 Jembo Motel & Freizeit Verwaltungs-
 GmbH
 Jena TV
 Jens Kipker
 Kieferorthopädische Praxis Dr. Knut Wege
 KIG Kraftwerks-Instandhaltungs-GmbH
 Kirsche Heizungsbau
 Kommunal Service Jena
 KREUTZL – Fahrrad Heimssport Verleih
 Kristalltherme Bad Klosterlausnitz
 Landbäckerei Schleiz
 Lasos GmbH
 Malerfachbetrieb Vogt
 Merkur Bank KGaA
 Metallbau Leipner & Sohn
 Möbel- und Küchenmontagen Rene Rulsch
 Mörsdorfer Transport GmbH
 MT Mörsdorfer Transport GmbH
 NeuLa GmbH
 Peter Hein GmbH
 Philips
 Pigmentpol Thüringen GmbH
 Planungsbüro Bathke
 Postbank
 Praxis Dr. Ferenc Steidl
 Raiffeisen Waren GmbH
 Raumausstattung Wuttke-Schmitt

RE/MAX Immobilienzentrum
 Rechtsanwaltskanzlei Lampe & Rödiger
 Reichentalklinik
 Reisebüro Schönfeld
 REWE- Markt Tino Stützer OHG
 REWE-Markt Antje Eismann OHG
 REWE-Markt Ramona Roscher OHG
 REWE-Markt Tino Uhlstein OHG
 RS Korrosionsschutz
 S & L Szymanski GmbH
 „Sand an den Füßen“
 Schroth Erdbau und Dienstleistungen
 GmbH
 SILICON CONTROL GmbH
 Sportservice Panzer
 Stelzer & Kraft Ingenieure
 TA Triumph Adler
 Teuber & Drabant Heizung-Sanitär-Jena
 Telegant GmbH
 Thüringer Agentur für
 Fachkräftegewinnung (ThAff)
 Thüringer Hof
 Tischlerei Hänsgen
 TTM Tapeten- Teppichboden Markt GmbH
 Vermessungsstelle ÖbVI Dipl. Ing.-(FH)
 Peter Wilke
 Viertakt Kommunikation und Werbung
 GmbH
 VW Volkswagenbetriebs GmbH
 Wäscherei Böhm
 WDVS-REKO BAU GmbH
 Wenk, Schulz & Partner GmbH & CO. KG
 Werbemittel Ruppner GmbH & CO. KG
 Zahnarzt Dr. Rüdiger Mayer

Club 1903

WILLKOMMEN BEIM OPEN AIR!

Exklusivität und Gänsehaut sind garantiert: Als Partner des FC Carl Zeiss Jena kommen Sie in den Genuss des einzigartigen Open-Airs im deutschen Fußball. Wir unterstützen Ihr Unternehmen, um regional und national Aufmerksamkeit zu gewinnen. Sie profitieren beim Netzwerkausbau, einem intensiven Einsatz Ihrer Werbemittel oder Promotionaktionen. Sehr gern erstellen wir ein für Sie individuell angepasstes Werbe- bzw. Hospitality-Paket, um Ihr Unternehmen optimal zu präsentieren. Kontaktieren Sie uns, wir würden uns freuen, Sie als Partner in unserer Sponsorenfamilie begrüßen zu dürfen:

www.fc-carlzeiss-jena.de/sponsoring



Jetzt hier beim FC Carl Zeiss Jena Köstritzer genießen!

**Köstritzer Kellerbier.
Natürlich frisch und unfiltriert.**



Beifallsstürmer

... sorgen für Stimmung.
Und wir schaffen die Spielräume.



**Wenn Sie uns brauchen,
sind wir da.**

 www.stadtwerke-jena.de

 **stadtwerke**
energie jena-pößneck
STADTWERKE JENA GRUPPE

